



**GEWONNEN**  
Sieger des Architektenwettbewerbs  
Bahnhof Wünsdorf  
steht fest

Seite 3



**GEFEIERT**  
Weihnachts- und  
Adventsveranstaltungen im gesamten  
Stadtgebiet

Seite 7



**GERÄUMT**  
Aktion Altkleider –  
Zwischenstand und  
weitere Schritte

Seite 11

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wünsdorf und Zossen und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, Neuhoof, Waldstadt, Dabendorf



*Und wieder ist ein Jahr zu Ende – zum Jahreswechsel senden wir Ihnen herzliche Grüße. Die vergangenen zwölf Monate haben uns gemeinsam einiges abverlangt, aber wir haben auch viel erreicht. Dafür möchten wir uns als Stadt Zossen herzlich bei Ihnen bedanken. Durch Ihr Engagement wächst unsere Stadt weiter, jede Idee und jeder Beitrag wirkt.*

*Zossen lebt von den Menschen, die sich einbringen, Ideen teilen und unsere Stadtgemeinschaft stärken.*

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben einen gelungenen Start in ein gesundes und friedliches Jahr 2026!*

*Ihre Stadtverwaltung*

ANZEIGE

## Fischerei-Kallinchen

„Am Strand“  
Nico Heer

Fischwirtschaftsmeister

Am Strandbad 9  
15806 Kallinchen

Telefon 033769 / 509 25


[www.facebook.de/  
Fischerei-Kallinchen](http://www.facebook.de/Fischerei-Kallinchen)



Fangfrischer  
Fisch  
Frischfisch  
Räucherfisch  
Fischsuppen  
Salate  
Marinaden







**Öffnungszeiten  
für das Bürgerbüro**

**Montag** 8 bis 12 Uhr  
13 bis 16 Uhr

**Dienstag** 8 bis 12 Uhr  
13 bis 16 Uhr

**Mittwoch** geschlossen

**Donnerstag** 8 bis 12 Uhr  
13 bis 18 Uhr

**Freitag** Termine nach  
Vereinbarung

**Sonntag** 8 bis 12 Uhr  
an jedem 1. und 3. Sonntag  
im Monat

**Telefonnummern  
der Verwaltung**

Zentrale: 03377/30 40 0  
Bürgerbüro: 03377/30 40 500  
Schiedsstelle Stadt Zossen  
Telefon: 03377/20294-16  
E-Mail: [schiedsstelle@svzossen.de](mailto:schiedsstelle@svzossen.de)  
Sprechzeiten: jeden 2. Mittwoch  
im Monat von 16 bis 18 Uhr  
Fax: 03377/30 40 762  
Zentrale E-Mail: [service@svzossen.brandenburg.de](mailto:service@svzossen.brandenburg.de)

**IMPRESSUM**  
**STADTBLATT STADT ZOSSEN**

**Herausgeber:**  
Stadt Zossen  
Marktplatz 20, 15806 Zossen  
[www.zossen.de](http://www.zossen.de)

**Amtlicher und redaktioneller Teil  
– verantwortlich:**  
Die Bürgermeisterin  
Wiebke Şahin-Connolly

**Redaktion:**  
Sabine Leifeld, Michael Roch  
E-Mail: [VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de](mailto:VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de)

**Foto-Hinweise:**  
Alle Fotos: Stadt Zossen,  
außer wenn anders angegeben.

**Verlag, Druck und Anzeigen:**  
Heimatblatt Brandenburg  
Verlag GmbH  
Werftstraße 2, 10557 Berlin  
Telefon: (030) 28 09 93 45  
E-Mail: [redaktion@heimatblatt.de](mailto:redaktion@heimatblatt.de)  
[www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)

Das Stadtblatt erscheint monatlich  
und wird kostenlos an die  
Haushalte der Stadt Zossen verteilt.  
Bei Versand sind die Portokosten  
zu erstatten. Einige Exemplare  
liegen für Sie im Bürgerbüro  
der Stadt Zossen bereit.

Die nächste Ausgabe erscheint  
am **31. Januar 2026**.  
Anzeigen- und Redaktionsschluss  
ist am **16. Januar 2026**.

*Liebe Bürgerinnen  
und Bürger,*

ein neues Jahr liegt vor uns,  
und bevor wir nach vorn  
schauen, lohnt der Blick auf  
das, was wir gemeinsam er-  
reicht haben. Denn jede Ent-  
scheidung und jedes Projekt  
dienen dem Ziel, das Leben in  
unserer Stadt spürbar zu ver-  
bessern.

In 2025 ist die Nordanbindung  
einen großen Schritt vorange-  
kommen. Sie verspricht weni-  
ger Verkehr für Dabendorf,  
bessere Anbindung für das Ge-  
werbegebiet und damit mehr  
wirtschaftliche Stärke für die  
ganze Region.

Am Bahnhof Zossen ist eben-  
falls viel passiert. Die neue  
Überdachung ist fertiggestellt,  
die Arbeiten am Tunnel laufen  
und die Ausschreibungen sind  
auf dem Weg. Der Baufort-  
schritt ist sichtbar. Verwal-  
tung, Unternehmen und Deut-  
sche Bahn haben verlässlich  
zusammengearbeitet und  
sehr gute Ergebnisse erzielt.  
Zossen setzt ein klares Signal:  
Auch projektübergreifend ge-  
lingt die Kooperation mit um-  
liegenden Kommunen und  
dem Land.

Auch unsere Ortsteile wurden  
gestärkt: Wünsdorf erhält mit  
der Begegnungsstätte Burg-  
berg einen Ort, an dem Nach-  
barschaft gelebt werden kann.  
Schöneiche gewinnt mit dem  
Mehrgenerationenprojekt ei-  
nen Raum, der Jung und Alt  
verbindet.

Mit Rangsdorf sind wir völlig  
neue Wege in der interkom-  
munalen Zusammenarbeit ge-  
gangen und haben eine ge-  
meinsame Arbeitsgruppe ge-  
gründet, um die  
Ortsumfahrung Groß Mach-  
now konstruktiv anzugehen.  
Denn Verkehrspolitik ist kein  
abstraktes Thema. Sie betrifft  
Wege zur Arbeit, Ruhe im  
Wohngebiet und Sicherheit  
für Familien.

Eine der zentralen Aufgaben  
bleibt die Betreuung unserer  
Kinder. Wir werben weiter ak-  
tiv um Fachkräfte, sichtbar im  
Landkreis durch den roten  
VTF-Bus. Mit der neuen evan-



gelischen Kita „Lydia“ und  
dem Neubau „Kita-Schloss“  
schaffen wir Plätze, die ge-  
braucht werden.

Wichtig ist bei allem, dass Ent-  
scheidungen nicht über die  
Menschen hinweg getroffen  
werden, die sie betreffen. Bei  
Projekten wie dem Bahnhof-  
umfeld Wünsdorf oder der  
kommunalen Wärmeplanung  
haben wir Sie, die Bürgerinnen  
und Bürger Zossens, von Be-  
ginn an einbezogen. Die Ein-  
richtung eines Jugendbeirats  
und eines Seniorenbeirats  
zeigt: Jede Generation soll ge-  
hört werden. Ebenso leisten  
FaBB, Kleeblatt und viele Initi-  
ativen wertvolle Arbeit, die  
den Alltag vieler Familien er-  
leichtert.

Wir haben in den hinter uns  
liegenden zwölf Monaten Feu-  
erwehr- und Kita-Jubiläen ge-  
feiert, tolle Veranstaltungen  
erlebt und Feste, die gezeigt  
haben, wie lebendig diese  
Stadt ist. Von Frühlings- bis  
Stadtfest, von Kulturtagen bis  
Halloween, vom Advents-  
markt bis zum Weinfest – alle  
haben Menschen in Zossen zu-  
sammengebracht.

Kultur und Bildung hatten ein  
starkes Jahr. Der Besuch der  
Holocaust-Überlebenden  
Maud Dahme hat uns daran  
erinnert, wie wichtig Verant-  
wortung für unsere Demokra-  
tie ist.

Neue Angebote wie die ar-  
chäologische Stadtführung  
oder das Geocaching-Event

haben Impulse gesetzt. Mehr  
als 200 Kinder haben am Bran-  
denburger Lesesommer teilge-  
nommen – ein Zeichen, wie  
wichtig ihnen Bildung und Bü-  
cher sind.

Auch der Sport hat die Stadt  
bewegt: Beachsoccer-Landes-  
meisterschaften, Kallinchen  
Triathlon, Cyclo Cross, Stra-  
ßenfußballliga – alles getra-  
gen von Vereinen, Feuerweh-  
ren und Ehrenamtlichen, die  
ihre Zeit und Kraft einbringen.  
Dieses Engagement verdient  
ganz besonderen Dank!

Zossen lebt davon, dass Men-  
schen füreinander eintreten.  
Dass sie hinschauen, Verant-  
wortung übernehmen und da-  
bei den Respekt voreinander  
bewahren. Wir alle wissen: Die  
Welt ist unruhiger geworden.  
Umso wichtiger ist ein Ort, an  
dem Vertrauen wachsen kann,  
an dem Vielfalt keine Belas-  
tung, sondern eine Stärke ist,  
und an dem unsere Kinder  
und Enkel eine Zukunft haben.  
Für die Aufgaben, die vor uns  
liegen, brauchen wir Klarheit,  
Mut und Ausdauer. Die Bereit-  
schaft dazu spüre ich in unse-  
rer Stadt. Ich danke Ihnen für  
Ihr Vertrauen und Ihre Un-  
terstützung. Zossen geht seinen  
Weg – und wir gehen ihn ge-  
meinsam.

*Herzliche Grüße  
Ihre  
Wiebke Şahin-Connolly  
Bürgermeisterin*

## WÜNSDORF

# Ideenwettbewerb „Östliches Bahnhofsumfeld“ entschieden

» Der städtebauliche Ideenwettbewerb für das „Östliche Bahnhofsumfeld“ in Wünsdorf ist erfolgreich abgeschlossen. Durchsetzt hat sich das Konzept des Octagon Architekturkollektiv, Leipzig / studiofutura, Berlin. Die Stadt Zossen suchte für das rund 8,8 Hektar große Gebiet ein Konzept, das städtebauliche Missstände behebt und ein identitätsstiftendes Zentrum schafft. Ziel war ein lebendiges Quartier mit Wohnen, Gewerbe, Einzelhandel, sozialen Angeboten und attraktiven Freiräumen für alle Generationen. Ein zentrales Element des Prozesses war die umfassende Beteiligung der Bürgerschaft. In mehreren Dialogrunden brachten viele Wünsdorferinnen und Wünsdorfer wertvolle Hinweise ein. Diese Rückmeldungen prägten die Weiterentwicklung der Entwürfe maßgeblich.

## Grüne Mitte als innovatives Herzstück

Nach der Bewertung durch die Jury und einer vertiefenden Bearbeitung von drei Planungsteams entschied sich die Jury nach der zweiten Dialogrunde für den Entwurf des Octagon Architekturkollektiv, Leipzig / stu-



Große Freude beim des Octagon Architekturkollektiv, studiofutura und Bürgermeisterin Şahin-Connolly.

diofutura, Berlin. Das Konzept stellt die grüne Mitte als innovatives Herzstück des neuen Quartiers in den Mittelpunkt. Der zentrale Freiraum verbindet Alt- und Neubewohnerinnen und -bewohner sowie unterschiedliche Generationen. Eine große Wiese, Spiel- und Bewegungsflächen, Treffpunkte und ruhige Zonen schaffen Raum für Begegnung, Aktivität und Erholung. Entlang der Berliner Straße entsteht eine urbane Kante mit Nutzungsdurchmischten Erdgeschosszonen. Ein neuer Entreeplatz am ehemaligen Konsum-



Das siegreiche Konzept stellt die grüne Mitte als innovatives Herzstück des neuen Quartiers in den Mittelpunkt.

gebäude eignet sich ideal als Nachbarschaftstreff. Fünf begrünte Wohnhöfe verbinden Bestandsbauten und Neubauten zu einem vielfältigen Wohnangebot. Die verkehrstechnische Erschließung konzentriert sich auf drei Zufahrten, sodass die grüne Mitte dem Fuß- und Radverkehr vorbehalten bleibt. Stellplätze und Quartiersgaragen liegen überwiegend an der Straße Am Bahnhof.

## Vorteile für Wünsdorf

Das Konzept bietet klare Vorteile für Wünsdorf: mehr Aufenthaltsqualität, vielfältige öffentliche Räume, moderne Wohnformen und ein starkes, gemeinschaftsorientiertes Zentrum. Nächste Schritte sind die Vorstellung im Bauausschuss (BBWEU) und in der Stadtverordnetenversammlung sowie Prüfung wirtschaftlicher Voraussetzungen und möglicher Fördermittel.

Die Stadt bedankt sich bei allen teilnehmenden Büros, beim Büro Herwarth + Holz für die Prozessbegleitung und besonders bei den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern für ihre wertvollen Impulse.

## BÜRGERBÜRO

## Bitte Schließzeiten beachten!

» Vom 24. Dezember 2025 bis einschließlich 2. Januar 2026 bleibt das Zossener Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen. Der erste reguläre Sprechtag ist Montag, der 5. Januar 2026.

Der erste Sonabendsprechtag des Bürgerbüros im neuen Jahr ist am 17. Januar 2026 in der Zeit von 8 bis 12 Uhr.

Wie immer zwischen den Feiertagen ist die Verwaltung in wirklich dringenden Angelegenheiten über eine Hotline er-



reichbar. Diese ist allerdings ausschließlich in Gefahrenfällen oder bei besonders dringenden, unaufschiebbaren Verwaltungsangelegenheiten zu nutzen, deren Bearbeitung keinen Aufschub bis zum 5. Januar 2026 dulden.

Die Hotline ist unter der Nummer 03377/3040888 am Dienstag, 30. Dezember 2025, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geschaltet. Außerhalb dieser Zeiten ist die Verwaltung nicht erreichbar.

NEUES GREMIUM FÜR SICHERHEIT UND ZUSAMMENHALT

# Präventionsrat nimmt Arbeit auf

» Der Präventionsrat der Stadt Zossen hat am 24. November 2025 zu seiner ersten Sitzung zusammengefunden. Das ehrenamtliche Gremium setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern zentraler gesellschaftlicher Bereiche zusammen:

- Alexander Goldbeck-Löwe (Schulleiter Comenius-Schule Wündorf)
- Petra Langner (Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten)
- Wiebke Şahin-Connolly (Bürgermeisterin)
- Jana Ulbricht (Polizeiinspektion Teltow-Fläming)
- Uwe Voltz (Stadtverordneter)
- Stefanie Wegner (Leiterin Ordnungsamt) – Vorsitzende

Mit dem Beschluss 034/25/01 vom 18. Juni 2025 bestätigte die Stadtverordnetenversammlung die Bildung des Präventionsrates. „Das Gremium sollte klein, kompetent und sachlich gehalten werden“, betonte Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly während der Beschlussfassung.

Dem Präventionsrat gehören laut Beschluss je ein Mitglied der Stadtverwaltung, der Stadtverordnetenversammlung sowie Repräsentantinnen und Repräsentanten von Schule, Sozialarbeit, Ordnungsamt und Polizei an.

## Auftrag: Impulse für ein sicheres und lebenswertes Zossen

Der Präventionsrat soll als Informations- und Impulsgeber für



Foto: Pixabay

Maßnahmen dienen, die Sicherheit und Zusammenhalt in Zossen stärken. Ziel ist, Straftaten vorzubeugen, Konflikte frühzeitig zu erkennen und Unfällen entgegenzuwirken.

Zum Aufgabenfeld gehören unter anderem Projekte und Analysen in den Bereichen:

- Gewalt- und Kriminalprävention
- Sozialraum- und Jugendarbeit
- Konfliktmediation
- Städtebauliche Prävention
- Prävention von Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung
- Prävention an Schulen und im öffentlichen Raum
- Themen wie Obdachlosigkeit, Vandalismus oder mangelndes Sicherheitsgefühl

„Prävention gelingt nur, wenn wir die Blickwinkel aus Schule, Verwaltung, Polizei und Bürgerschaft zusammenbringen“, erläutert Stefanie Wegner, Vorsitzende des Präventionsrates und Leiterin des Ordnungsamtes.

Ein zentrales Thema der ersten Sitzung war die Sicherheit an Schulen. Besonders die Prävention von Gewalt spielt dabei eine große Rolle. Gemeinsam mit den Grundschulen und der Polizei sollen die Maßnahmen im kommenden Jahr intensiviert werden. Geplant ist unter anderem die Ausbildung von Buslotsen, die die Situation in Schulbussen begleiten und für ein respektvolles Miteinander sorgen sollen.

An der Comenius-Oberschule soll das Thema Drogenprävention stärker in den Fokus rücken. Die Bürgerbeauftragte Petra Langner wird zudem sogenannte Dunkelspaziergänge im Ortsteil Wündorf anbieten, bei denen gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern Angsträume identifiziert und Schulwege überprüft werden. Darüber hinaus sollen für leitende Funktionen in Vereinen Deeskalationsleitfäden erarbeitet werden – sofern diese gewünscht sind.

## Weitere Themen: Von Abfallproblemen bis Schulwegsicherheit

Der Präventionsrat beschäftigte sich in seiner ersten Sitzung außerdem mit Problemen wie illegalen Müllablagerungen sowie der Situation rund um Altkleidercontainer im Stadtgebiet. Auch diese Themen sollen künftig verstärkt in den Blick genommen werden.

„Sicherheit bedeutet mehr als Polizeipräsenz – es geht auch um gepflegte Orte, verlässliche Strukturen und das Gefühl, ernst genommen zu werden“, heißt es seitens des neuen Präventionsrates.

Die Polizeiinspektion Teltow-Fläming begrüßt ausdrücklich, dass Zossen diesen Weg geht. „Sie sind die erste Kommune, die sich in dieser Art mit dem Thema Prävention beschäftigt“, sagte Polizeivertreterin Jana Ulbricht und sprach dem Gremium ihre Unterstützung aus.

## Fortsetzung im Frühjahr 2026

Der Präventionsrat wird seine Arbeit im März 2026 fortsetzen und die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen begleiten. Dabei versteht sich das Gremium als langfristiger Partner für Verwaltung, Schulen, Vereine und Bürgerschaft. Wichtig ist, dass Prävention als Daueraufgabe verstanden wird, da sind sich die Mitglieder des Präventionsrates sicher.

## ZOSSENER SITZUNGSKALENDER

Folgende Sitzungen städtischer Gremien finden in den kommenden Wochen statt. Interessierte Bürger sind im jeweils öffentlichen Teil der Sitzung willkommen. Wir möchten Sie auf die möglicherweise tagaktuellen Änderungen aufmerksam machen. Bitte vergewissern Sie sich auf der Internetseite der Stadt Zossen unter der Rubrik Politik, ob die einzelnen Sitzungen stattfinden.

► **14.01.2026 | 19 Uhr**  
Sitzung des Ausschusses für Bau, Bauleitplanung, Wirtschaft, Energie und Umwelt  
*Kulturforum Dabendorf*

► **21.01.2026 | 19 Uhr**  
Sitzung des Hauptausschusses

der Stadt Zossen  
*Kulturforum Dabendorf*

► **26.01.2026 | 19 Uhr**  
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Soziales und Bildung  
*Kulturforum Dabendorf*

► **28.01.2026 | 19 Uhr**  
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen  
*Kulturforum Dabendorf*

Änderungen vorbehalten!

## INFO

[www.zossen.de/politik/](http://www.zossen.de/politik/)





EHRUNG DURCH LANDKREIS

Fünf Zossener Feuerwehrmänner für 50 Jahre Treue Dienste ausgezeichnet



Würdigung für 50 Jahre Treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr

Bei der zentralen Auszeichnungsveranstaltung des Landkreises Teltow-Fläming am 20. November 2025 in Luckenwalde wurden fünf Feuerwehrmänner aus dem Stadtgebiet Zossen für ein außergewöhnliches Jubiläum geehrt. Sie erhielten die Medaille für Treue Dienste in Gold – eine Auszeichnung, die für ein halbes Jahrhundert aktiven Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr steht.

Geehrt wurden

- Brandmeister Volker Hansche (Horstfelde)
  - Oberfeuerwehrmann Martin Britz (Glienicke)
  - Oberlöschmeister Christian Henkel (Glienicke)
  - Hauptfeuerwehrmann Manfred Jochen (Schöneiche)
  - Brandmeister Klaus Brettschneider (Wünsdorf)
- Die Würdigung ist ein starkes

Zeichen für die Bedeutung des freiwilligen Engagements, das in den meisten Orten das Fundament des örtlichen Brand- und Katastrophenschutzes bildet. Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly und der Stadtwehrführer Mathias Bleek gratulierten den Ausgezeichneten herzlich und betonten den unschätzbaren Wert ihrer jahrzehntelangen Einsatzbereitschaft: „Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren übernehmen Verantwortung, wenn andere Schutz und Hilfe brauchen. 50 Jahre Dienst bedeuten 50 Jahre Verlässlichkeit, Mut und Einsteher füreinander – dafür gebührt größter Respekt und unsere tiefe Dankbarkeit“, so die Bürgermeisterin. Die Stadt Zossen dankt den Geehrten und allen aktiven Feuerwehrkräften für ihren täglichen Beitrag zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.



SPRECHZEITEN DER ORTSVORSTEHER

GLIENICK

**Stefan Christ**  
☎ 03377/300 189  
☎ 0176/96 07 46 18  
E-Mail: stefan-christ@freenet.de  
► Sprechzeit: nach tel. Absprache

NUNSDORF

**Frank Schmidt**  
☎ 0176/99 81 83 30  
E-Mail: Nunsdorfsbeirat@t-online.de  
► Sprechzeit: nach tel. Absprache

HORSTFELDE

**Michael Tesch**  
☎ 0160/99 033 115  
E-Mail: mtesch@t-online.de  
► Sprechzeit: jeden 2. Mittwoch in den ungeraden Wochen von 18 bis 19 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Horstfelder Dorfstr. 30  
Bürgertelefon: Tel. 0173/481 95 01

SCHÖNEICHE

**Ramona Strzelecki**  
☎ 0171/333 82 11  
E-Mail: ortsvorsteherin-schoeneiche@gmx.de  
► Sprechzeit: jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr sowie nach tel. Absprache  
Dorfgemeinschaftshaus

KALLINCHEN

**Ralf Erler**  
☎ 033769/502 15  
E-Mail: overler@gmx.de  
► Sprechzeit: jeden 1. Donnerstag von 15:30 – 16:30 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstr. 21

SCHÜNOW

**Dr. Regina Pankrath**  
☎ 03377/300 167  
☎ 0172/304 33 55  
► Sprechzeit: nach tel. Absprache

WÜNSDORF

**Rolf Freiherr von Lütow**  
☎ 0160/847 39 46  
E-Mail: graf.rolle@gmx.de  
► Sprechzeit: jeden 2. und 4. Donnerstag von 17 bis 18:30 Uhr  
Am Bürgerhaus 1

LINDENBRÜCK

**Uwe Voltz**  
☎ 0160/91 68 29 08  
E-Mail: ortsberrat.lindenbrueck@gmail.com  
► Sprechzeit: jeden 1. u. 3. Montag von 18 bis 19 Uhr sowie nach tel. Absprache  
Info-Häuschen Zesch

ZOSSEN

**Sven Reimer**  
☎ 03377/399 399  
☎ 0173/206 77 66  
E-Mail: sven@reimer-zossen.de  
► Sprechzeit: jeden 1. Mittwoch im Monat von 17 bis 18:30 Uhr sowie nach tel. Absprache  
im Haus, Kirchplatz 7

NÄCHST NEUENDORF

**Thomas Czesky**  
☎ 0173/19 30 410  
E-Mail: twczesky@gmail.com  
► Sprechzeit: nach tel. Absprache

BLUTSPENDE 2026

Termine DRK im Stadtgebiet Zossen



Dienstag | 10.02.2026 | 15:30 – 19:30 Uhr  
Goetheschule Zossen, Gerichtstr. 39, 15806 Zossen

ANZEIGEN

**DIE ARCHE**  
Helfen Sie, zu helfen!

WER MACHT MICH SATT?

Jetzt für tägliches Mittagessen spenden!

Damit jedes Kind eine faire Chance bekommt.

www.kinderprojekt-arche.de

QR code and contact information for Kinderprojekt Arche.

VERANSTALTUNGEN 2026 IN ZOSSEN

03.01.2026

ab 15.30 Uhr  
**Neujahrskonzert Matthias Wacker & Friends**  
Kirche Glienick, Dorfau 29, 15806 Zossen/OT Glienick

03. – 04.01.2026

07.00 – 15.00 Uhr  
**Trödelmarkt in Wünsdorf**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

10.01.2026

17.00 Uhr  
**Knutfest in Schünow**  
Am Feuerwehrgüterhaus, Weg nach Mellensee 5, 15806 Zossen OT Schünow  
16.00 – 21.00 Uhr  
**Knutfest in Wünsdorf**  
Rund um die Feuerstelle vom Bürgerhauspark Wünsdorf, 15806 Zossen OT Wünsdorf  
16.00 Uhr  
**Knutfest in Zesch am See**  
Dorfplatz, 15806 Zossen GT Zesch am See  
18.00 – 01.00 Uhr  
**Neujahrsempfang Gartenstraße Horstfelde**  
Gartenstraße, OT Horstfelde

24.01.2026

09.00 – 13.00 Uhr  
**Tag der offenen Tür der Geschwister-Scholl-Schule Zossen**  
Zum Königsgraben 10, 15806 Zossen GT Dabendorf  
17.00 – 20.00 Uhr  
**Knutfest in Horstfelde**  
Dorfplatz, 15806 Zossen OT Horstfelde

25.01.2026

10.30 Uhr  
**Winterspaziergang in Kallinchen**  
Treffpunkt und Ende: An der Feuerwehr Kallinchen, 15806 Zossen OT Kallinchen

31.01.2026

19.00 Uhr  
**1. Veranstaltung Karneval Kallinchen**  
Hotel & Restaurant Alter Krug,

Hauptstraße 15, 15806 Zossen OT Kallinchen

01.02.2026

15.00 Uhr  
**Kinderkarneval in Kallinchen**  
Hotel & Restaurant Alter Krug, Hauptstraße 15, OT Kallinchen  
07.02.2026

19.00 Uhr  
**2. Veranstaltung Karneval Kallinchen**  
Hotel & Restaurant Alter Krug, Hauptstraße 15, OT Kallinchen

07. – 08.02.2026

07.00 – 15.00 Uhr  
**Trödelmarkt in Wünsdorf**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

10.02.2026

15.30 – 19.30 Uhr  
**Blutspende**  
Goetheschule Grundschule Zossen, Gerichtstraße 39, 15806 Zossen

12.02.2026

14.30 – 19.00 Uhr  
**Blutspende**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

14.02.2026

19.00 Uhr  
**3. Veranstaltung Karneval Kallinchen**  
Hotel & Restaurant Alter Krug, Hauptstraße 15, OT Kallinchen

15.02.2026

15.00 Uhr  
**Kinderkarneval in Kallinchen**  
Hotel & Restaurant Alter Krug, Hauptstraße 15, OT Kallinchen

16.02.2026

19.00 Uhr  
**Rosenmontag Karneval Kallinchen**  
Hotel & Restaurant Alter Krug, Hauptstraße 15, 15806 Zossen OT Kallinchen

20.02.2026

17.00 – 02.00 Uhr

**Karneval vom Karneval Club Schöneiche e. V.**

Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

21.02.2026

17.00 – 02.00 Uhr  
**Karneval vom Karneval Club Schöneiche e. V.**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

22.02.2026

13.00 – 17.00 Uhr  
**Kinderkarneval vom Karneval Club Schöneiche e. V.**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

28.02.2026

13.00 – 17.00 Uhr  
**Kinderkarneval vom Karneval Club Schöneiche e. V.**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf  
17.00 – 02.00 Uhr  
**Karneval vom Karneval Club Schöneiche e. V.**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

08.03.2026

15.00 – 19.00 Uhr  
**Frauentagsfeier**  
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 30, 15806 Zossen OT Horstfelde

21.03.2026

17.00 – 01.00 Uhr  
**Kaminabend Horstfelde**  
Festplatz, 15806 Zossen OT Horstfelde

21.03.2026 – 22.03.2026

07.00 – 15.00 Uhr  
**Trödelmarkt in Wünsdorf**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

23.03.2026

19.00 – 22.00 Uhr  
**Dia-Show (Baltikum: Estland – Lettland – Litauen – Königsberg)**  
Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf

28.03.2026

09.00 Uhr  
**Frühjahrsputz in Wünsdorf**  
Treffpunkt: Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1 und Burgberg Wünsdorf, OT Wünsdorf  
09.00 Uhr  
**Frühjahrsputz in Neuhof**  
Treffpunkt: Feuerwehr Neuhof, 15806 Zossen GT Neuhof  
09.00 Uhr  
**Frühjahrsputz in Kallinchen**  
Treffpunkt: Hauptstraße 21, 15806 Zossen OT Kallinchen

02.04.2026

19.00 Uhr  
**Osterfeuer in Schünow**  
Am Feuerwehrgüterhaus, Weg nach Mellensee 5, 15806 Zossen OT Schünow  
18.30 – 24.00 Uhr  
**Osterfeuer in Neuhof**  
Festwiese hinter der Feuerwehr, 15806 Zossen GT Neuhof

04.04.2026

19.00 Uhr  
**Osterfeuer in Kallinchen**  
Sportplatz, 15806 Zossen OT Kallinchen  
**Osterfeuer in Lindenbrück**  
Wiese in der Lindenbrücker Chaussee, 15806 Zossen OT Lindenbrück  
17.00 – 21.00 Uhr  
**Osterfeuer in Horstfelde**  
Dorfgemeinschaftshaus und Dorfplatz, OT Horstfelde

05.04.2026

Treffpunkt 13.45 Uhr  
am Dorfgemeinschaftshaus  
14.30 Uhr **Ostereierkullern Osterspaziergang mit Ostereierkullern in Kallinchen**  
15806 Zossen OT Kallinchen

11.04.2026

09.00 – 13.00 Uhr  
**Kraut- und Rübenmarkt**  
Kirchplatz, 15806 Zossen

18.04.2026

09.00 Uhr  
**Frühjahrsputz in Zesch am See**  
Treffpunkt: Infohaus Zesch,



15806 Zossen GT Zesch

09.00 Uhr

**Frühjahrsputz in Lindenbrück**Treffpunkt: am Gemeinschaftshaus  
(ehemalige Feuerwehr)

09.00 Uhr

**Frühjahrsputz in Funkenmühle**

Treffpunkt: Bushaltestelle

**18.04.2026 – 19.04.2026**

07.00 – 15.00 Uhr

**Trödelmarkt in Wünsdorf**Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürger-  
haus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf**23.04.2026**

14.30 – 19.00 Uhr

**Blutspende**Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürger-  
haus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf**25.04.2026**

10.00 – 14.00 Uhr

**Trödel- und Pflanzenmarkt  
in Horstfelde**Dorfgemeinschaftshaus und  
Dorfplatz, OT Horstfelde**29.04.2026****Puppentheater**Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürger-  
haus 1, 15806 Zossen OT Wünsdorf**30.04.2026**

18.00 – 24.00 Uhr

**Tanz in den Mai in Wünsdorf mit  
Fackelumzug**Bürgerhauspark Wünsdorf, 15806  
Zossen OT Wünsdorf**30.04.2026****Tanz in den Mai in Funkenmühle**hinter der Bushaltestelle, 15806  
Zossen GT Funkenmühle

Events im Stadtgebiet

## ADVENTLICHER AUFTAKT AM WASSER

# Adventsmarkt am Wünsdorfer See übertraf alle Erwartungen

» Der Adventsmarkt am See feierte am 29. November 2025 seine Premiere am neuen Standort im Strandbad Wünsdorf – und wurde auf Anhieb zu einem Highlight der Vorweihnachtszeit. Der erste Weihnachtsmarkt am Wünsdorfer See hat eindrucksvoll gezeigt, wie stark das Engagement und der Gemeinschaftssinn im Ortsteil Wünsdorf sind.

Der Ortsbeirat Wünsdorf und zahlreiche Akteure, darunter viele ortsansässige Vereine und Schulklassen, stellten ein vielfältiges Programm auf die Beine. Die Besucherinnen und Besucher trafen auf gut gefüllte Stände und zahlreiche kulinarische Angebote. Von weihnachtlichen Leckereien über herzhaftes Essen bis hin zu Spiel- und Spaßangeboten für Familien war für alle Generationen etwas dabei – glänzende Kinderaugen waren garantiert!

Auch das Wetter spielte mit: Bei klarem Spätherbstlicht kam die besondere Lage des Adventsmarkts am Wasser besonders gut zur Geltung. Die Atmosphäre war herzlich, lebendig und zugleich stimmungsvoll. Begleitet von weihnachtlicher Livemusik bis hin zu rockigen Gesangseinlagen genossen die Gäste einen stimmungsvollen Nachmittag und Abend.

Der Ortsbeirat Wünsdorf sprach im Anschluss seinen Dank aus – an alle ehrenamtlich Engagierten, an die Vereine, an die beteiligten Schulklassen und an die zahlreichen helfenden Hände, ohne die dieser gelungene Auftakt nicht möglich gewesen wäre. Die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bürgerschaft wirken motivierend und stärken bereits jetzt den Blick nach vorn: Für 2026 ist eine



Foto: Linda Herrmann



Fortsetzung des Adventsmarkts am See geplant, ergänzt um einige Optimierungen, die aus den Erfahrungen dieses ersten Jahres hervorgehen. Der Ortsbeirat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit –

bis zum Knutfest am 10. Januar 2026 im Bürgerhaus Wünsdorf!

Euer Ortsbeirat Wünsdorf:  
Rolf von Lützow, Linda Herrmann,  
Denny Böger, Sylvia Rischer und  
Fritz Hille



VORWEIHNACHTLICHER ZAUBER

# Markt im Advent auf dem Zossener Marktplatz und Kirchplatz

» Am 6. und 7. Dezember verwandelte sich der Zossener Marktplatz für zwei Tage wieder zum traditionellen Markt im Advent. Musik, Genuss und feurige Stimmung erwarteten die Besucher: Neben Glühwein, Handgearbeitetem und allerlei Geschenkideen gab es auch in diesem Jahr wieder viel zu sehen und zu hören.

Besondere Highlights waren am Samstag der Auftritt der „Sing de Rellas“ aus Blankenfelde sowie der Tanz der „DKC Sisters“ aus Dabendorf und nach Anbruch der Dunkelheit die Feuershow mit Sophie Schwabach. Im Rathaus wurde gebastelt, begehrt war auch die Tombola und die zahlreichen Mitmachangebote für Kinder.

Eine Premiere war die archäologische Führung mit Ulrich Wiegmann. Rund 25 Teilnehmende



erkundeten die Spuren der Zossener Burg. Startpunkt war das neue Burgrelief an der Dreifaltigkeitskirche. Die einstündige Tour stieß auf große Begeisterung. Sonntagmittag wurde der Marktplatz in ein wahres „Candy Land“ verwandelt! Die süßen

Damen vom KCS – Karneval Club Schöneiche e. V. haben die Besucher mit ihrer farbenfrohen Show verzaubert. Die Gruppe „Spektakel“ brachte Farbe, Kostüme, Tanz & Show auf die Bühne – ein zuckersüßer Höhepunkt unseres Adventswochenendes!

In der Stadtbibliothek ging es hingegen ruhiger zu: Hier standen vorgelesene Weihnachtsgeschichten auf dem Programm.

Am Kirchplatz öffnete der „Advent im Pfarrgarten“ seine Türen. Besucherinnen und Besucher entdeckten weihnachtliche Deko, Zescher Wein, kleine Geschenkideen und Angebote für Haustiere. Kuchen, Kebab, Linsensuppe und weitere Leckereien sorgten für Wärme. Harfenzither-Klänge und Erzählrunden gaben dem Garten eine besondere Atmosphäre. Gut besucht war auch die Krippenausstellung im Familienzentrum „Kleeblatt“, ergänzt durch das geöffnete Schulmuseum und Angebote für Familien wie Basteln und Märchenerzählungen. Zwei Tage, die Zossen in vorweihnachtlichen Zauber gehüllt haben!





## STIMMUNGSVOLLER ADVENTSVORABEND

## AMALU verzaubert in der Glienicker Kirche



Das Ensemble des Amateurtheaters Ludwigsfelde bot mit dem Stück „Eine Weihnachtsgeschichte“ einen atmosphärischen und feierlichen Auftakt in die Vorweihnachtszeit.



Fotos (2): AMALU

» Die kurzfristige Verlegung der AMALU-Aufführung im Rahmen des Glienicker Adventsmarktes am Samstag, 29. November in die Glienicker Kirche, erwies sich als glückliche Fügung. Das Ensemble des Amateurtheaters Ludwigsfelde bot mit dem Stück „Eine Weihnachtsgeschichte“ einen atmosphärischen und feierlichen Auftakt in die Vorweihnachtszeit. Die historische Kirche schuf einen besonders feierlichen Rahmen, in dem sich der Geist der Weihnacht entfalten konnte. Rund um die Aufführung sorgten auf dem Adventsmarkt und Krauses Scheune kleine weihnachtliche Handarbeitsstände

sowie ein abwechslungsreiches Angebot aus den Suppentöpfen, vom Grill, der Waffelbäckerei und an den Getränkeständen für kurzweiliges Vergnügen. Ob heißer Punsch, Glühwein oder alkoholfreie Alternativen – für alle Geschmäcker war etwas dabei. Die Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zu Gesprächen, Begegnungen und einem gemütlichen Miteinander, das den Abend prägte. Für einen besonderen Moment sorgte Edith Lenski. Mit viel Engagement und Kreativität hatte sie selbstgestaltete Keramikhänger gefertigt, die sie gegen eine Spende zugunsten des Nachwuchses „Zwergenfeuer-



Auch der Weihnachtsmann war in Glienick und bekam viele Wunschzettel.



Der wunderschöne Weihnachtsbaum verbreitete festlichen Lichterglanz.



Michael Henkel, Wehrführer der Glienicker Feuerwehr, nahm die gesammelten Spenden von Edith Lenski dankend entgegen.

Fotos (3): Melitta Vetter

wehr“ der Glienicker Freiwilligen Feuerwehr abgab. Ihr Einsatz lohnte sich: Die Spenden kamen reichlich zusammen und konnten direkt an den Wehrführer Michael Henkel, übergeben werden.

Der Adventsmarkt in Glienick war eine rundum gelungene adventliche Veranstaltung – wie in jedem Jahr perfekt organisiert unter der Führung vom Kultur- und Bürgerverein Glienick e. V. zusammen mit dem B.i.G. e. V., dem PETRI E. V., der SG Glienick e. V. und von der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Kultur- und Bürgerverein Glienick e. V. dankt allen fleißigen Helfern, die mit großem

Einsatz zum Erfolg des diesjährigen Weihnachtsmarkts beigetragen haben. Ob beim Auf- und Abbau, an den Ständen, in der Organisation oder hinter den Kulissen – ohne eure tatkräftige Unterstützung wäre diese stimmungsvolle Veranstaltung nicht möglich gewesen.

„Wir freuen uns über das gemeinsame Engagement und sind dankbar für jede helfende Hand, die dazu beigetragen hat, dass unser Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr zu einem besonderen Erlebnis für die gesamte Dorfgemeinschaft wurde“ so Melitta Vetter, Vorsitzende des Kultur- und Bürgervereins Glienick e. V.

**Auch in den anderen Ortsteilen wurden von vielen fleißigen Händen Weihnachtsbäume geschmückt, Plätzchen gebacken und Weihnachtsfeiern für die Seniorinnen und Senioren gestaltet. Die Weihnachtsmärkte in Zesch, Kallinchen und Horstfelde fanden leider erst nach Redaktionsschluss statt. Allen Ehrenamtlichen, ob in der Feuerwehr, Heimatvereinen, Ortsbeiräten, Projekten und Initiativen: Vielen Dank für die Organisation und das persönliche Engagement bei den vorweihnachtlichen Festlichkeiten im Zossener Stadtgebiet!**



GOETHE-GRUNDSCHULE

# Besuch bei den neuen Schülerinnen und Schülern

» Die Bürgermeisterin setzt ihre Tradition fort, die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler im Stadtgebiet persönlich zum Start ins Schulleben zu begrüßen. Am 24. November 2025 war die Goethe-Grundschule in Zossen an der Reihe. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, der Bürgermeisterin zahlreiche Fragen zu stellen – von „Was macht man eigentlich den ganzen Tag als Bürgermeisterin?“ bis hin zu Zukunftswünschen für ihre Schule. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Willkommensgeschenk. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches erstes Halbjahr!



Nicht nur die Kinder, sondern auch Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly und die kommissarische Direktorin der Goethe-Grundschule, Saskia Püschel, hatten viel Spaß beim Besuch.

ADVENTSNACHMITTAG FÜR KINDER

# Winterzauber in der Kita „Haus der kleinen Füße“



Beim Winterzauber im Haus der kleinen Füße herrschte reges Treiben.

» Am 25. November 2025 verwandelte sich die Kita „Haus der kleinen Füße“ in ein Winterzauberland. In den Räumen herrschte reges Treiben: kreative Bastelangebote, kleine Aktionen für die Kinder und ein Elterncafé mit allerhand Selbstgebackenem sowie Punsch und Kakao luden zum Verweilen ein. Für besondere Momente sorgten der Weihnachtsmann und sein Engel, die unterwegs waren und überall für leuchtende Augen sorgten. Draußen kümmer-

te sich die Wündsdorfer Jugend-Feuerwehr um ein wärmendes Lagerfeuer – eine willkommene Quelle gegen die Winterkälte. Kulinarisch wurde außerdem mit Hotdogs und Zuckerwatte verwöhnt. Ein Highlight: Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly drehte persönlich Zuckerwatte und bereitete Besucherinnen und Besuchern einen süßen Genuss. Der Winterzauber bot einen rundum gelungenen, stimmungsvollen Nachmittag.

VERABSCHIEDUNG BEIM KMS

# Heike Nicolaus geht nach 25 Jahren in den Ruhestand

» Mit einer Feierstunde ist Heike Nicolaus, Verbandsvorsteherin des Zweckverbands Komplexsanierung Mittlerer Süden (KMS), am 5. Dezember 2025 in den Ruhestand verabschiedet worden. Die Meliorationsingenieurin prägte den Verband über ein Vierteljahrhundert hinweg – fachlich, organisatorisch und kommunikativ. Unter der Führung von Nicolaus wurden vielfältige Projekte umgesetzt und die Arbeitsprozesse des Verbandes weiterentwickelt.



Heike Nicolaus wurde von der KMS-Verbandsvorsitzenden Wiebke Şahin-Connolly verabschiedet.

Eine besonders anspruchsvolle Phase prägte die vergangenen Jahre: die Rückabwicklung der Altanliegerbeiträge nach 2015. „Juristisch und kommunikativ war das eine große Aufgabe“, hatte Nicolaus jüngst im Interview mit der Märkischen Wasserzeitung betont. Der Prozess verlangte Genauigkeit, Geduld und klare Kommunikation – Eigenschaften, die Nicolaus in der Verbandsarbeit auszeichneten. Die Verbandsvorsitzende Wiebke Şahin-Connolly hob den bedeutenden Beitrag der scheidenden Verbandsvorsteherin hervor: „Heike Nicolaus hat Strukturen geschaffen, auf denen wir heute sicher weiterarbeiten können. Ihr Einsatz war prägend für die Stabilität und Verlässlichkeit unseres Verbandes.“ Unter der Leitung von Nicolaus

entwickelte sich der KMS zu einem starken Partner für die Kommunen der Region. Viele Abläufe gelten heute als eingespielt, weil sie diese konsequent aufgebaut und professionalisiert hat. Die Verbandsversammlung sucht ab 2026 eine Nachfolge. Die zweite Bewerbungsrunde läuft, nachdem die Bürgermeister der fünf KMS-Mitgliedskommunen in der ersten Runde keine passende Kandidatin und keinen passenden Kandidaten für die Nachfolge von Heike Nicolaus finden konnten. Mit dem Wechsel an der Verbandsspitze endet eine Ära, doch die Arbeit der scheidenden Verbandsvorsteherin wirkt weiter. Für Heike Nicolaus beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt – ohne Sitzungsmappe, aber mit Zeit für eigene Pläne.



Heike Nicolaus (Mitte) im Kreis der Verbandsvertreterinnen und -vertreter.



## MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES STÄDTE- UND GEMEINDEBUNDES BRANDENBURG IN ZOSSEN

# Klares Signal vom Bund erwartet

Zossen blickt auf einen besonderen Veranstaltungstag zurück: Am 26. November 2025 war die Stadt

» Gastgeber der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg im Kulturforum Dabendorf.

Der Präsident des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg, Dr. Oliver Hermann, eröffnete die Sitzung mit einem Überblick zur Lage der Kommunen. Anschließend sprach Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke zu den über 100 Vertreterinnen und Vertretern der Städte, Gemeinden und Ämter.

## Prekäre Finanzlage der Kommunen im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt stand die prekäre Finanzlage der Kommunen. Der Verband stellte klar: Steigende Sozial-, Personal- und Sachkosten treffen auf sinkende Einnahmen. Viele Kommunen müssen wieder Kassenkredite aufnehmen oder Abgabenerhöhungen vorbereiten. Der Präsident des Städte- und Gemeinde-

bundes Brandenburg, Dr. Oliver Hermann, fand deutliche Worte:

derjenige staatliche Ebenenträger, der einer Kommune Aufga-

berung der Grundfinanzierung im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

Positiv bewertet wurde das geplante bundesweite Sondervermögen, das Brandenburgs Kommunen 1,5 Milliarden Euro zusätzlich bringen soll. Entscheidend sei jedoch, dass diese Mittel schnell, wirksam und ohne bürokratische Hürden vor Ort ankommen.

## Bedeutung von kommunalem Schulterschluss

Zossens Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Connolly dankte allen Teilnehmenden für den Austausch und betonte: „Demokratie findet dort statt, wo Menschen täglich auf Politik und Verwaltung treffen – in den Kommunen.“ Zugleich erinnerte sie daran, wie wichtig ein gemeinsamer kommunaler Schulterschluss ist: „Kommunen können mehr erreichen, wenn sie gemeinsam handeln, gemeinsam fordern und gemeinsam Verantwortung tragen.“



Das Präsidium des deutschen Städte- und Gemeindetages und Bürgermeisterin Şahin-Connolly begrüßten mehr als 100 kommunale Spitzenvertreterinnen und -vertreter.

„Wir erwarten von Bund und Land ein klares Signal zur Unterstützung. Die Kommunen dürfen nicht im Stich gelassen werden.“

Ein zentrales Anliegen bleibt die strikte Anwendung des Konnexitätsprinzips. Es besagt, dass

ben überträgt, auch vollständig die dafür entstehenden Kosten tragen muss. Aufgaben wie Schulsozialarbeit oder soziale Leistungen seien seit Jahren nicht auskömmlich finanziert, so Dr. Hermann. Zudem fordert der Verband eine dauerhafte Si-

## DAS ORDNUNGSAMT INFORMIERT

# Aktion Altkleider – Zwischenstand und weitere Schritte

» Die Stadt Zossen hat im November eine erste Maßnahme im Rahmen der „Aktion Altkleider“ umgesetzt. An den be-



Die Vermüllungen wurden durch den städtischen Bauhof vollständig beraumt.

sonders stark vermüllten Standorten Stubenrauchstraße und Straße der Jugend wurden die Ablagerungen durch den städtischen Bauhof vollständig beraumt. Die Abfälle wurden aufgenommen, sortiert und ordnungsgemäß entsorgt.

Trotz dieser Beraumung zeigte sich, dass die Altkleidercontainer an beiden Standorten weiterhin stark ausgelastet waren. Aufgrund der anhaltenden Problematik wurden die Container dort inzwischen von den Aufstellern ersatzlos abgeholt.

Aktuell stehen im Stadtgebiet weiterhin Altkleidercontainer an folgenden Standorten zur Verfügung:

- Wünsdorf: Luisenstraße/ Ecke Birkenstraße, Waldesruh, Gutenbergstraße

- Wünsdorfer Seestraße (gegenüber dem Angelverein)
- Zossen: Johnepark, Am Bahnhof
- Schöneiche: Zum Waldstadion, Lindenstraße
- Nunsdorf: Dorfstraße
- Kallinchen: Zum Berg
- Horstfelde: Gartenstraße
- Glienicke: Schulzendorfer Straße
- Dabendorf: Triftstraße/ Ecke Mahlower Straße
- Nächste Neuendorf: Ernst-Hencke-Ring

Hintergrund der Aktion ist, dass an Altkleidercontainern zunehmend Hausrat, Sperrmüll und unbrauchbare Textilien abgestellt werden. Dies verursacht zusätzliche Kosten, belastet die Umwelt und schafft Gefahrenstellen.

Die Stadt Zossen bittet daher um Unterstützung:

Altkleidercontainer dürfen ausschließlich mit sauberer, tragfähiger Kleidung und Textilien befüllt werden. Kaputte oder stark verschmutzte Textilien gehören in die Restmülltonne. Bitte stellen Sie keine Säcke neben volle Container ab, sondern nutzen Sie einen anderen Standort oder warten Sie die nächste Leerung ab. Überfüllte Container können weiterhin über das Bürgerportal gemeldet werden.

Die Stadt bleibt im engen Austausch mit den Containeraufstellern und kontrolliert die Standorte regelmäßig. Ziel ist eine nachhaltige Verbesserung der Situation. Weitere Maßnahmen im Rahmen der „Aktion Altkleider“ sind in Vorbereitung.

## Weihnachtszeit – besinnliche Zeit



ANZEIGEN

### Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht



Mischfüttermühle  
Futtermittel & Geflügelhandel  
EGELER  
14959 Trebbin • Nöhringwinkel 4  
☎ (03 37 31) 1 54 66

Sonnenblumenkerne & Wintervogelfutter

Zum Fest Geschenkgutscheine



Vilnius ist Europas Weihnachtshauptstadt 2025.

Die litauische Hauptstadt wurde von der Organisation „Christmas Cities Network“ mit Unterstützung des Europäischen Parlaments für ihre festliche Stimmung, ihr kulturelles Erbe und ihre starken Gemeinschaftstraditionen auserwählt.

Besonders wurde die gelungene Kombination aus Weihnachtstraditionen und Innovation gewürdigt.

Jährlich bewerben sich Städte und Gemeinden mit einer Präsentation zu einem speziellen Weihnachtsprojekt. Eine internationale Jury wählt den

Gewinner. Dabei werden die kulturelle Bedeutung des Weihnachtsprogramms, die Einbindung der lokalen Gemeinschaft, der Erhalt von Traditionen und der europäische Gedanke bewertet. Auch ein stimmiges Gesamterlebnis während der Adventszeit fließt in die Entscheidung ein.



Foto: → welovelithuania.com / Saulius Žiura

Schon  
gewusst?

Ein Tagebuch über die Rauhnächte: Auch heute bleiben die Menschen achtsam in den Rauhnächten und versuchen die Zeichen zu deuten. Besonders beliebt sind Traumdeutungen oder das Beobachten der eigenen Stimmungen und was einem an den jeweiligen Tagen passiert. Niederschreiben kann man das zum Beispiel in ein Tage-

buch. Anschließend kann man schon mal überlegen, was das wohl für das kommende Jahr bedeutet.



Foto: freepik.com

Auf sich  
achten

Gewerbetreibende  
aus Zossen und Umgebung  
wünschen allen Lesern  
eine gemütliche Weihnachtszeit.

Rauhnächte sind die zwölf Nächte zwischen Weihnachten (25. Dezember) und dem Dreikönigstag (6. Januar). In früheren Zeiten galt diese Zeitspanne als magische Schwellenzeit, in der die Gesetze der Natur außer Kraft gesetzt seien und die Grenze zwischen der Welt der Lebenden und der Welt der Geister dünner sei. Diese Zeit wird in vielen regionalen Traditionen unterschiedlich genutzt, um das vergangene Jahr

zu reflektieren, das neue Jahr zu segnen und durch Rituale, wie das Räuchern mit beispielsweise Weihrauch, Negatives zu vertreiben.

Bräuche  
und  
Sitten



Foto: freepik.com

FROHE  
**WEIHNACHTEN**  
*und ein gesundes neues Jahr!*  
Herzensdank für das entgegengebrachte Vertrauen 2025.  
Innere Stärke, Ruhe und viele Momente der Selbstfürsorge im neuen Jahr!  
www.leben-im-wandel.de - 0151-20 49 59 78  
Weihnachtsferien 22.12.2025 - 05.01.2026  
steff gracklauer  
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Vermutlich gehen die Rauhnächte zurück auf die Zeitrechnung nach dem Mondjahr, das mit zwölf Mondmonaten auf 354 Tagen kommt und somit kürzer ist, als das Sonnenjahr mit 365 Tagen. Um mit dem Sonnenjahr in Übereinstimmung zu kommen, werden die fehlenden elf Tage

beziehungsweise zwölf Nächte als sogenannte „tote Tage“ eingeschoben – das sind Tage „außerhalb der Zeit“, eben außerhalb der Mondmonatsrechnung. Sicher stammt daher die Formulierung „zwischen den Jahren“. Die Nächte dieser Lückenfüller-Tage sind also die Rauhnächte.

Bräuche  
und  
Sitten

Frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr wünscht Ihnen

**Kronberg**  
DACHDECKEREI Meisterbetrieb

Dachdeckerarbeiten · Klempnerarbeiten · Holzbau

Alexander Kronberg  
Dachdeckermeister

Fasanenring 4  
15806 Zossen

Funk: 0173/ 9 54 06 26  
Mail: a.kronberg@t-online.de



## Weihnachtszeit – besinnliche Zeit

ANZEIGEN



Für das 13-Wünsche-Ritual zum Jahreswechsel werden 13 Wünsche auf 13 Zettel geschrieben. Diese werden so zusammengefasst, dass man nicht mehr lesen kann, welcher Wunsch auf welchem Zettel steht. In jeder der Rauhnächte, am 25. Dezember beginnend, wird ein Wunsch gezogen. Dabei soll man nicht wissen, welcher Wunsch wann gezogen wird. Nacht für Nacht wird jeweils ein ungelesener Zettel im Freien (in einer feuerfesten Schale) verbrannt. Den noch übrigen 13. Wunsch liest

man am 6. Januar und muss seine Verwirklichung selbst in die Hand nehmen. Wer das tut, für den sollen sich auch die anderen 12 Wünsche in den kommenden 12 Monaten erfüllen.



Bräuche und Sitten

Foto: pixabay.com

Im Herbst über die bunten Blätter an den Bäumen stauen, im Sommer die lauen Abende vor Ort genießen oder im Frühling die erwachende Natur im zarten Grün bewundern: der Baumkronenpfad auf dem Gelände der ehemaligen Beelitzer Heilstätten überrascht zu jeder Jahreszeit. Und mit dem Wintertarif spart man von November bis Februar pro Erwachsenen 3,50 Euro Eintritt. Tipp: Mit einem Gutschein für einen Besuch vor Ort verschenkt man außerdem gemeinsame Zeit – und über die freut sich garantiert jede:r!

### INFO

→baumundzeit.de

Baum und Zeit  
Straße nach Fichtenwalde 13,  
14547 Beelitz-Heilstätten  
Anfahrt: z. B. mit dem RE7 bis  
Bf Beelitz-Heilstätten (+ rund  
14 Minuten Fußweg)

Geschenk-  
idee



Foto: Baumkronenpfad Beelitz-Heilstätten

Weiße Weihnachten? Wie laut 100-jährigem Kalender angekündigt, gab es in diesem Jahr „Ende November und Anfang Dezember“ Schnee. Allerdings kündigt der Kalender für Weihnachten eher wenig Neuschnee an. Viel wahrscheinlicher wird es in der zweiten Dezemberhälfte nass und stürmisch sein.

Schauen wir mal



Foto: pixabay.com

Die norwegische Serie „Weihnachten zu Hause“ wurde 2019 auf Netflix zum großen Erfolg. Protagonistin und Vollzeit-Single Johanne eroberte die Herzen der Zuschauer im Sturm. Auch die zweite Staffel, ein Jahr später, zog ein Millionenpublikum vor die Bildschirme. Nach langem Warten gibt es in diesem Jahr nun Staffel drei zu sehen: „Ist sie überhaupt

bereit für die große Liebe? Johanne sucht auch in dieser Weihnachtszeit wieder nach der wahren Liebe. Doch wie kann sie noch an Liebe glauben, wenn ihre Familie und die Welt um sie herum zerbrechen? Gibt es so etwas wie Liebe überhaupt und wird sie dieses Jahr zu Weihnachten endlich den Richtigen kennenlernen?“

Tipp  
zum Fest



## Frohe Weihnachten

wünschen wir allen unseren  
Kunden und Freunden außerdem viel Glück,  
Gesundheit sowie Erfolg für das neue Jahr!

### Tischlerei Thiem

Inh. Silke Gellenthin – Tischlermeisterin

Dorfstraße 43 • 15806 Zossen, OT Nunsdorf  
Tel.: 033731 / 154 32 • info@tischlerei-thiem.de



BÜRGERHAUS WÜNSDORF – FAMILIENZENTRUM FABB

# Aktuelles Programm



► **Gemeinsam kreativ sein**

Montag | 05.01. | 14–16 Uhr  
Kostenfrei! *Anmeldung erbeten*

► **Krabbelgruppe**

mittwochs von 9 bis 12 Uhr,  
für Kinder von 0 bis 3 Jahre

► **Selbsthilfe für Angehörige  
von psychisch Kranken/  
beeinträchtigten Menschen**

Gesprächsgruppe zum Austausch  
und zur gegenseitigen Unterstüt-  
zung | Mittwoch, 21.01.2026 |  
17 bis 19 Uhr | Bürgerhaus in  
Wünsdorf | *Anmeldung bei Frau  
Pätzoldt, Telefon 0176-27587340*

► **Besuch der Heimatstube in**

**Sperenberg** mit gemeinsamen  
Kaffeetrinken | 28.01.2026 | Treff:  
12:40 Uhr am Bürgerhaus Wüns-  
dorf (Fahrgemeinschaften bilden)  
Unkostenbeitrag: 3 € | *Anmeldung  
nötig!*

► **Helferkreis**

montags 13 bis 15 Uhr,  
mittwochs 15 bis 17 Uhr  
und nach Vereinbarung.  
E-Mail: [c-senberg@t-online.de](mailto:c-senberg@t-online.de)

► **Yoga für Kids & Teens**

montags von 16:30 bis 19 Uhr  
Anmeldung: Sandra Stanelle  
Tel.: 0172/939 46 79  
E-Mail: [frolleinyoga@gmail.com](mailto:frolleinyoga@gmail.com)

► **„Dunkelspaziergang“**

Gemeinsam unterwegs und  
nebenbei wollen wir schlecht be-  
leuchtete Bereiche aufspüren und  
Ecken, wo es unsicher wirkt, erken-  
nen | Donnerstag | 15.01.2026 |  
17:30 Uhr | Treff: Bahnhof  
Wünsdorf – Bushaltestelle

► **Gemeinsamer Spaziergang**

Montag | 26.01.2026 | 13 Uhr  
Treff am Bürgerhaus |  
1,5–2 Stunden Zeit mitbringen

► **Yoga für Erwachsene**

mittwochs 18 bis 20 Uhr  
Anmeldung: Sandra Stanelle,  
Tel: 0172/9394679,  
E-Mail: [frolleinyoga@gmail.com](mailto:frolleinyoga@gmail.com)

► **Trauerbegleitung**

Dienstag | 13.01. | 14 bis 15:30 Uhr  
In einer geschützten Umgebung  
können Betroffene ihrem Gefühl  
der unaushaltbaren Trauer Aus-  
druck geben. *Bitte anmelden!*

► **Seniorenfrühstück**

„zusammen schmeckt es besser“,  
21.01.2026 | ab 09:00 Uhr |  
Unkostenbeitrag: 6 € |  
*Anmelden nicht vergessen!*

► **Winterwurzeln von Wildkräutern  
für Pflanze und Topf**

13.01. und 14.01.2026  
Treff: 12:45 Uhr am Bürgerhaus |  
15 € | *Anmeldung nötig!*

► **Wir spielen Skat, Romme,  
Mensch ärgere dich nicht ...!**

Mittwoch | 07.01.2026  
ab 13:00 Uhr | Bürgerhaus

► **„Mädchensache“**

donnerstags 15 bis 17 Uhr,  
für Mädchen im Alter von 9 bis  
13 Jahre (nicht in den Ferien)

**Zusammen ist man  
weniger allein!**

Beratung in sozialen Angelegen-  
heiten, Unterstützung beim Aus-  
füllen von Anträgen, Formularen  
usw. Termin vereinbaren!

**INFO**

Kontakt: Petra Langner  
Telefon: 033702/60 814  
Mobil: 0173/238 96 06  
E-Mail: [fabb.wuensdorf@svzossen.de](mailto:fabb.wuensdorf@svzossen.de)

BÜRGERHAUS WÜNSDORF

# FaBB-Spielenachmittag für Erwachsene

» Die Spielenachmittage im  
Bürgerhaus Wünsdorf bie-  
ten eine gute Gelegenheit zur  
sozialen Teilhabe und geistigen  
sowie körperlichen Aktivierung.  
In der dunklen Jahreszeit meist  
drinnen, sonst auch gern wieder  
im Freien.

Spiele machen Spaß und ist kei-  
ne Frage des Alters. Bei Kaffee  
und Kuchen treffen sich die Teil-  
nehmenden einmal im Monat  
zum gemeinsamen Spielen.  
Klassische Spiele wie Mensch-  
ärgere-dich-nicht, Rommé oder  
Skat sind dafür bestens geeig-  
net, da die Regeln meist bekannt  
sind. Auch andere Spiele sind  
möglich und machen in einer

Runde viel mehr Spaß. Gute Lau-  
ne ist dabei inklusiv.

Auch eigene Spiele können gerne  
mitgebracht und vorgestellt wer-  
den. Mit dem Nachmittag sollen  
auch Menschen zum Mitmachen  
bewegt werden, die sonst weni-  
ger Gelegenheit zum gemeinsa-  
men Spielen haben. Denn wer in  
der Gemeinschaft spielt, pflegt  
seine soziale Einbindung in die  
Gesellschaft und beugt somit der  
Vereinsamung vor. Trauen Sie  
sich und machen Sie mit!

Der nächste Spielenachmittag  
findet am Mittwoch, 07.01.2026  
ab 13:00 Uhr im Bürgerhaus in  
Wünsdorf statt. Die Teilnahme  
ist kostenlos.

GEMEINSAMER LIEDERNACHMITTAG IN NÄCHST NEUENDORF

# „Konzert der Erinnerungen“ in den Kranichstuben

» Am 1. Dezember 2025 trafen  
sich Senioreninnen und Se-  
nioren aus dem Wohnpark Pro-  
Curand gemeinsam mit Senio-  
ren aus dem Ortsteil zum Kon-  
zert der Erinnerungen. Der  
Raum war weihnachtlich ge-  
schmückt, die Tische liebevoll  
eingedeckt, da kam Weihnachts-  
stimmung auf. Nachdem sich al-  
le mit Kaffee, Stolle und Gebäck  
gestärkt haben, beteiligten sich  
die Gäste aktiv an dem Konzert.  
Mit Unterstützung der Liedtexte  
hörte man einen großen Chor  
singen. Beim gemeinsamen Sin-  
gen stellt sich schnell ein Ge-  
meinschaftsgefühl ein. Der Iso-  
lation und dem Rückzug wird so  
Einhalt geboten. Und selbst, wer  
die Liedtexte nicht mehr genau  
kennt oder lesen kann, kann  
noch mitsummen oder mit-  
schunkeln und nimmt auf diese  
Art teil.

Frank Piano Pur spielte bekann-  
te und beliebte Stücke aus alten  
Zeiten und natürlich auch klas-  
sische Weihnachtslieder. So  
konnten die Seniorinnen und  
Senioren in Erinnerungen  
schwelgen.



Beim gemeinsamen Singen und  
Schunkeln stellt sich das Gemein-  
schaftsgefühl schnell ein.

Einen Nachmittag zusammen-  
kommen, gemeinsam etwas er-  
leben, das sind für die Senio-  
reninnen und Senioren immer  
wieder schöne Momente, wel-  
chen sie gerne annehmen.

Auch dieses Jahr hat die Stadt  
Zossen mit finanzieller Unter-  
stützung des Landes Branden-  
burg im Rahmen „Pakt für Pfl-  
ge“ diese Konzerte in den Pflege-  
einrichtungen der Stadt Zossen  
organisiert.

ANZEIGE



Schillernder Tauch-  
experte sucht steiles Ufer!  
Tel.: 030.284984-1574

**Werden Sie Havel-Pate!**

Schützen Sie mit uns diesen  
einzigartigen Lebensraum und  
seine Bewohner.



[www.NABU.de/havel-pate](http://www.NABU.de/havel-pate)



FAMILIENZENTRUM KLEEBLATT

Angebote im Januar



- **Begegnungscafé mit verschiedenen Themen**  
12.01./26.01. | 10.30 – 12 Uhr  
Anmeldung, Tel.: 0179 3728630
- **Plaudernachmittag für und mit Senioren**  
05.01./19.01. | 14 – 16 Uhr
- **Seniorenfrühstück**  
14.01. | 8.30 – 10 Uhr  
Kosten 5 €, Anmeldung unter Telefon 0159 06687628
- **Fit für Handy und PC**  
jeden 2. und 4. Donnerstag | 14 – 16 Uhr
- **Kreativnachmittag**  
jeden Mittwoch | 14 – 17 Uhr
- **Spieelnachmittag für ALLE**  
15.01./29.01. | 15 – 18 Uhr
- **Schach für Kleine und Große**  
08.01./22.01. von 17 – 19 Uhr
- **Handarbeitsgruppe „Stricken, Sticken, Häkeln & Co.“ und „Nähen“**

- 16.01./30.01. | 15 – 18 Uhr mit Ute und Jacqueline
- **Übernachtung für Mädchen**  
23.01. | ab 18 Uhr | inkl. Abendbrot und Frühstück | von 7 bis 12 Jahre | Kosten: 15 € | nur mit Anmeldung: Telefon 0176 43139549
- **Zwillingstreffen und für alle Interessierten**  
24.01. | 09.30 – 12 Uhr

INFO

Anmeldungen zu unseren verschiedenen Angeboten können direkt an [info@familienzentrum-zossen.de](mailto:info@familienzentrum-zossen.de) erfolgen.



E-MEDIEN

Änderung des Onleihe-Angebots in der Bibliothek

Die Bibliotheken des Landkreises Teltow-Fläming bieten ihre eMedien im Verbund an, zudem auch die Stadtbibliothek Zossen gehört. Dieser eMedien-Verbund wird im Januar 2026 einen Anbieterwechsel vornehmen, um zukünftig ein breiteres eMedienangebot und eine komfortablere Oberflächenbedienung anbieten zu können. Während der technischen Umstellungen kann es im Januar zu Unregelmäßigkeiten

kommen. Wir bitten um Verständnis und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

INFO

Alle wichtigen Informationen können unserer Homepage <https://opac.winbiap.net/zossen/index.aspx> entnommen werden.



MUSIKALISCHER JAHRESAUFTAKT IN GLIENICK

Neujahrskonzert mit Matthias Wacker & Friends



Am Samstag, 3. Januar 2026, lädt der Kultur- & Bürgerverein Glienick e. V. zum Neujahrskonzert in die Kirche Glienick, Dorfaue 29. Ab 16 Uhr präsentieren Matthias Wacker & Friends ihr Programm „Lovesongs“, das einen stimmungsvollen Start ins neue Jahr verspricht. Der Eintritt beträgt zehn Euro, die Platzwahl ist frei. Einlass ist ab 15.30 Uhr. Die Kirche bietet

auf 150 Sitzplätzen mit ihrer besonderen Akustik und Atmosphäre den passenden Rahmen für das Konzert. Im Anschluss klingt der Nachmittag in geselliger Runde aus: Ab 17 Uhr werden Glühwein und Bratwurst vor dem Dorfgemeinschaftshaus angeboten – eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und das neue Jahr gemeinsam zu begrüßen.

ANZEIGE

# Advent, Advent, Wechsel verpennt?

Bei gestiegenen Beiträgen Ihrer Kfz-Versicherung können Sie noch innerhalb eines Monats nach Erhalt der Rechnung zur günstigen HUK-COBURG wechseln.

Wir beraten Sie gerne!

## Raubkatzen Barnim e.V.

Wir könnten da mal Hilfe gebrauchen! Unterstützen Sie uns bei unseren Bemühungen zum Artenschutz und bei der Verwirklichung unserer Zukunftspläne für das Wildkatzenzentrum Felidae in Tempelfelde bei Bernau!

Raubkatzen Barnim e.V.  
[www.raubkatzen-barnim.de](http://www.raubkatzen-barnim.de)  
[info@raubkatzen-barnim.de](mailto:info@raubkatzen-barnim.de)  
Spendenkonto Raubkatzen Barnim e.V.:  
DE21 1605 0000 1000 7256 06

Vertrauensmann  
Stefan Alisch  
Clauertstr. 33  
15806 Zossen  
Mobil 0176 41937362  
[stefan.alisch@HUKvm.de](mailto:stefan.alisch@HUKvm.de)



## Weihnachtszeit – besinnliche Zeit



ANZEIGEN

Die „Weihnachtsinsel“ ist eine 135 km<sup>2</sup> große, politisch zu Australien gehörende Insel im Indischen Ozean. Benannt wurde sie vom Kapitän William Mynors passend zum Datum ihrer Entdeckung. Kapitän Mynors erreichte die unbesiedelte Insel mit dem der britischen Ostindien-Kompanie gehörenden Schiff „Royal Mary“ am 25. Dezember 1643.

Wohl allgemein bekannt sind die rotgefärbten Weihnachtsinsel-Krabben (*Gecarcoidea natalis*), die nur hier und auf den ebenfalls im Indischen Ozean befindlichen „Kokosinseln“ vorkommen. Jedes Jahr im November (je nach Mondphase) strömen Millionen von Krabben aus dem Wald zur

Küste, um dort ihre Eier ins Meer abzugeben. Die Populationsdichte betrug nach einer Zählung im Jahr 2015 erstaunliche 280.000 Krabben pro km<sup>2</sup>. Damit hat die Weihnachtsinsel die höchste Krabbendichte weltweit. Mal zum Vergleich: Einer Volkszählung zufolge lebten im annähernd gleichem Zeitraum (2016) auf der Insel nur etwa 1.800 Menschen, also statistisch gesehen nicht ganz 16 Menschen pro km<sup>2</sup>.



Schon gewusst?

Foto: wikipedia.org

Um am Jahresende zur Ruhe zu kommen, kann auch Meditation helfen. Wer regelmäßig meditiert, ist nicht nur gelassener und entspannter, er entwickelt auch Konzentrationsfähigkeit und Selbstbewusstsein. Hirnforschende stellen fest, dass sich die beteiligten Hirnareale schon nach wenigen Wochen Meditation vergrößern.



Schon gewusst?

Foto: pixabay.com

### SAGAR

Indisches Restaurant inkl. Cocktail Bar

**Bahnhofstraße 21 · 15806 Zossen**  
Tel.: 03377/ 203 14 22 | 03377/3305087 | Mobil: 0179/4235605 (auch per WHATSAPP)  
Di–So 11.00–22.00 Uhr | [www.restaurant-sagar-zossen.de](http://www.restaurant-sagar-zossen.de)

**AUSSER-HAUS-VERKAUF**

**Tagesgerichte ab 8,90 Euro**  
Di–Fr 11–16 Uhr

**Aus Leidenschaft original indisch kochen und in einem bezaubernden Ambiente Gäste verwöhnen.**

**Allen unseren Kunden, Mitarbeitern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!**

In der Confiserie Felicitas wird Genuss großgeschrieben. Hier wird hochwertige belgische Rohschokolade zu köstlichen Pralinen-Kreationen, Hohlfiguren, Tafelschokoladen und und sogar individuell beschrifteten Schokoladen-Karten oder -Herzen verarbeitet – alles in Handarbeit. Wer gemütlich stöbern möchte, besucht direkt den Laden in Potsdam. Aber auch Bestellungen über den Onlineshop sind möglich.

**INFO**  
→[felicitas-schokolade.de](http://felicitas-schokolade.de)  
Confiserie Felicitas  
Gutenbergstraße 26, 14467 Potsdam  
Anfahrt: z. B. mit RE1, RB20, RB21, RB22, RB23, RB33 bis Potsdam Hbf, weiter mit Tram 92, 96 bis Potsdam, Brandenburger Straße

Geschenk-idee



Foto: Confiserie Felicitas

## Frohes Fest

**Behling Baustoffe**  
*vom Keller bis zum Dach*  
Baustoffhandel Thomas Behling GmbH

**Wir wünschen besinnliche Festtage und ein gesundes, friedliches neues Jahr.**

**Danke für Ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen.**

**Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.**

**Rathausstr. 23  
15749 Mittenwalde  
Tel.: 033764 / 882-0  
[info@behling-baustoffe.de](mailto:info@behling-baustoffe.de)**

**Vom 20.12.2025 bis 03.01.2026 geschlossen!**

**A**chtsamkeit: Jede Rauhacht steht, dem Brauchtum nach, für einen der zwölf Monate des kommenden Jahres. Die erste Rauhacht prophezeit also den Januar, die zweite den Februar, die dritte den März und so weiter. Wie das Wetter wird, was einen persönlich in den kommenden Monaten erwartet – all das könne man voraussehen, wenn man denn in allen Rauhächten achtsam ist, heißt es.





## Weihnachtszeit – besinnliche Zeit

ANZEIGEN

**R**äuchermännchen wurden um 1830 erstmals erwähnt. Ihre Herstellung und ihr Gebrauch sind vor allem als ursprünglich erzgebirgische Volkskunst bekannt. Heute sind sie geradezu weltweit ein gern gesehenes Utensil des Brauchtums der Weihnachtszeit. Dazu wird eine angezündete Räucherkerze auf den unteren Teil einer zweigeteilten geschnitzten oder gedrechselten Holzfigur gestellt. Der obere Teil ist ausgehöhlt und wird auf den ersten Teil gesteckt. Seine Form ist häufig wie ein altes Männchen gestaltet. Die Räucherkerze brennt

im Inneren dieser Figur ab. Der Rauch tritt dabei aus einem extra dafür vorgesehenen Mundloch des Männchens aus, in dem oft eine Pfeife steckt. Räuchermännchen werden gerne zur Advents- und Weihnachtszeit, zusammen mit Schwibbogen, Engel und Pyramide, aufgestellt.



Bräuche  
und  
Sitten

Foto: brigitt-hachenburg.de

**F**ür das Räuchern in den Rauhnächten eignen sich klassische Räucherstoffe wie Weihrauch und Myrrhe ebenso wie eine Vielzahl von Kräutern, Harzen und Pflanzen. Die modernen „Geister“, die es zu vertreiben gilt, sind unter anderem Stress, Anspannung und schlechte Energien:

**Weihrauch:** Bringt Segen, erhöht die Energie und soll böse Geister vertreiben.

**Myrrhe:** Wird oft zum Abschied vom alten Jahr verwendet und für Reinigung, Klarheit und Freiheit.

**Salbei:** Reinigt besonders gut, wirkt keimtötend und sorgt für Ruhe.

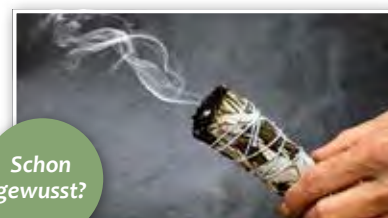
**Beifuß:** Eine wichtige Pflanze zur energetischen Reinigung.

**Lavendel:** Wirkt entspannend und reinigend.

**Wacholderbeeren:** Spenden Mut und haben reinigende Eigenschaften.

**Rosmarin:** Fördert Konzentration und Willenskraft.

**Fichten-/Kiefernadeln:** Helfen bei der Neuorientierung und sind leicht desinfizierend.



Schon  
gewusst?

Foto: freepik.com

### Was ich dir wünsche

*Ich wünsch dir ein Auge, die Wunder zu sehn  
Ein hörendes Ohr, um das Wort zu verstehn  
Ich wünsch dir den Mut, deine Meinung zu sagen  
Den Vorsatz, zu leiden, ohne zu klagen*

*Ich wünsch dir den Blick für ein trauriges Herz  
Den Wunsch, zu lindern des anderen Schmerz  
Ich wünsch dir das Licht, das dein Leben erhellt  
Den Freund, der dir folgt bis ans Ende der Welt*

*Ich wünsch dir Gedanken, die positiv stimmen  
Die Ausdauer, gegen den Strom zu schwimmen  
Ich wünsch dir den Stolz, deinen Kopf zu erheben  
Den Willen, auch anderen Chancen zu geben*

*Ich wünsch dir die Einsicht, keinen Streit zu entfachen  
Die Weisheit, auch über dich selber zu lachen  
Ich wünsch dir Geduld, den Schmerz zu begreifen  
Festigkeit, nicht an dir selber zu zweifeln*

*Ich wünsch dir die Größe, dem Feind zu vergeben  
Die Kraft, gegen Unrecht die Stimm zu erheben  
Ich wünsch dir ein Herz, das für dich allein schlägt  
Den Helfer, der gerne die Last für dich trägt*

*Ich wünsch dir den Mut, zu deinem Worte zu stehn  
Die Stärke, auch Streit aus dem Wege zu gehn  
Ich wünsch dir die Freude des gütigen Gebens  
Die Frage stets nach dem Sinn des Lebens*

*Ich wünsch dir Erfolg für deine Pläne allzeit  
Die Kunst, dich zu freuen für den Rest deiner Zeit  
Ich wünsch dir den Engel, der über dich wacht  
Die Hand, die dich führt durch das Dunkel der Nacht*

Jutta Schulte

Es ist unglaublich, wie schnell ein Jahr vergeht und wir wieder vor einem weißen Blatt Papier sitzen, welches sich mit Weihnachtswünschen füllen soll ... Diesmal sind unsere Wünsche im Gedicht von Jutta Schulte schon ganz wundervoll zusammengefasst und uns bleibt es nur noch DANKE zu sagen, unseren fleißigen Mitarbeitern, lieben Kunden und langjährigen Geschäftspartnern. DANKE für das wertschätzende Miteinander im vergangenen Jahr!

Ihnen allen FROHE UND FRIEDLICHE WEIHNACHTEN, eine gemütliche und besinnliche Zeit, mit all den Dingen, für die sonst so oft die Zeit fehlt und für das Jahr 2026 jede Menge Gesundheit, Glück und Gemeinschaft! Und da es gerade viele Menschen in unserem persönlichen Umfeld gibt, die eine schwere Bürde auferlegt bekommen haben, ist es uns ein Anliegen, allen Lesern dieser Anzeige zu wünschen, dass die Last des Alltags nicht schwerer wird, als Sie es zu tragen vermögen!

Herzlichst ♥

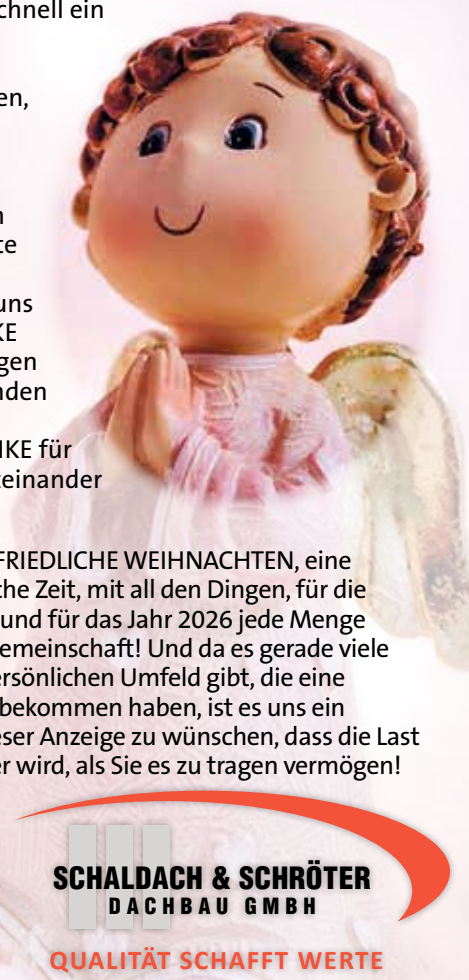
**SCHALDACH & SCHRÖTER**  
DACHBAU GMBH

QUALITÄT SCHAFFT WERTE

Ihre und Eure

Schaldach &amp; Schröter Dachbau GmbH Trebbin

Frank und Sabine Schröter sowie Markus Schaldach



NEUES FÜR SIE AUS DER BIBLIOTHEK

# Verschwiegenheit trifft auf Redebedarf



» **Ryōko Kui:**  
**Delicious in Dungeon**



Delicious in Dungeon ist eine Manga-Serie, geschrieben und illustriert von Ryōko Kui, die ab 2019 in deutscher Übersetzung im Egmont Verlag erscheint und als Anime auf Netflix läuft. Der Manga ordnet sich in die Genre Fantasy, Abenteuer und Gourmet ein und erzählt von einer Gruppe Abenteurern, die sich bei ihrer Reise durch einen Dungeon mit den besiegten Monstern die eigene Verpflegung zubereiten. Klingt erstmal nicht appetitlich, ist aber doch deliziös, einfallsreich, vielfältig und scheinbar sehr gesund. Wem läuft das Wasser nicht im Munde zusammen, wenn man an Greifensuppe, Geröstetem Wanderpilz, Parasiten mit Soße oder Basiliskenbraten denkt. Die Manga-Serie ist eine sehr unterhaltsame Kombination aus klassischem und Gourmet-Manga, die witzig, charmant, spannend ist und herrlich schräge Charaktere bietet. In unserer Stadtbibliothek sind alle 14 Bände, die in Deutschland erschienen sind, ausleihbar.

**Saskia Voigt: Bunte Beete**

Saskia vom Kanal @ellis-land-liebe zeigt, wie du mit der innovativen Methode des intensiven Bepflanzens nicht nur laufend frisches Gemüse erntest, sondern auch eine erstaunliche Vielzahl an Kulturen auf engem Raum kombinierst.

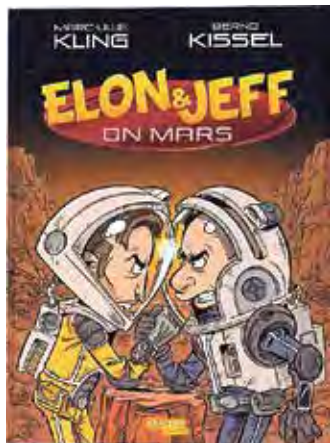
Gestalte mit 11 bunten Beetplänen wunderschöne Hoch- und Freilandbeete, nutze das digitale Workbook als Extra, um direkt mit dem Planen und Gärtnern loszulegen und lass dich von 50 Tipps und Tricks begleiten, die keine Fragen offenlassen!



Werde Teil der Gartenrevolution und verwirkliche deinen Traum von einer einfachen und reichen Ernte! Soweit der Klappentext des Verlags.

Mit diesem inspirierenden Buch von Saskia Voigt kann man sich während der langen Wintertage auf die nächste Gartensaison einstellen.

**Marc-Uwe Kling und Bernd Kissel: Elon & Jeff on Mars**



Die beiden superfiktiven Multimilliardäre Elon Dusk, Chef des Automobilherstellers Edison, und Jeff Jezos, Gründer von TheShop, dem weltweit größten Versandhändler, liefern sich ein Wettrennen zum Musk. Sorry, natürlich zum Mars. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Einmal

angekommen, beweisen beide, dass ein Planet nur zwei Bewohner braucht, damit ein handfester Nachbarschaftsstreit entsteht. Ob ein Maschendrahtzaun die Lösung ist? Doch dann verschwindet Jeffs Assistenzroboter ALEX und die beiden reichsten Männer des Mars müssen lernen, dass auf dem roten Planeten noch ganz andere Gefahren lauern als sozio-pathische Nachbarn.

Marc-Uwe Kling und Bernd Kissel, die Macher des Känguru-Comics, präsentieren eine aberwitzige Satire über zwei Typen, die mehr Geld haben, als es für irgendjemanden gut sein kann. (Text: Verlag)

**Sebastian Fitzek: Der Nachbar**



Auch in diesem Jahr pünktlich zu Sebastian Fitzeks Geburtstag erschien sein neuester Bestseller: „Der Nachbar“. Damit liefert Sebastian Fitzek wieder einmal ein Meisterwerk mit immer wachsendem Spannungsaufbau. Fitzek versteht es wie kein anderer, den Leser mit psychologischen Raffinessen in den Bann zu ziehen. Der Bestsellerautor, bekannt für seine raffinierten Plot-Twists und packenden Erzählweisen, beweist auch hier sein unverkennbares Talent, den Leser bis zur letzten Seite zu fesseln. Doch was macht dieses Buch so außergewöhnlich? Warum lässt es einen nicht mehr los, sobald man das letzte Kapitel umblättert? Der eine „Nachbar“, den niemand so richtig kennt, scheint alles über Sarah Wolff zu wissen: ihre Ängste, ihre dunkle Vergan-

genheit und ihre schlimmen Fehler. Anfangs wirken seine Eingriffe in ihr Leben noch wie harmlose, stille Hilfe. Doch das ändert sich bald sehr schnell. Menschen in Sarahs Umfeld werden bedroht oder verschwinden gänzlich. Und jedes Mal hinterlässt der Unbekannte Spuren, die unmissverständlich klar machen: Er tut es und vor allem alles für sie. Gefangen zwischen Misstrauen und purer Panik beginnt Sarah, an ihrem Verstand zu zweifeln. Wer ist dieser Nachbar? Warum tut er das? Und das Allerschlimmste: wie nah wird er ihr wirklich noch kommen? Wird es sie auch im Schlaf treffen? Als Sarah endlich glaubt, die Wahrheit erkannt zu haben, stellt sie fest: Der wahre Albtraum ist viel näher, als sie je für möglich gehalten hätte. Es gelingt Fitzek immer wieder meisterhaft, das Gefühl von Paranoia zu erzeugen. Man kann sich nie sicher sein, wer hier tatsächlich der Gute und der Böse ist. Wer ist der wahre Täter? Und was geschah wirklich in dieser scheinbar so harmlosen Nachbarschaft?

Rezension:  
Annika Töpelmann

## Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Zossen

Standort am Kirchplatz 2  
Telefon: 03377/30 40 477  
Mo, Di, Fr: 13–18 Uhr  
Do: 10–19 Uhr  
Sa: 10–13 Uhr

## Veränderte Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Wünsdorf

Standort im Bürgerhaus 1  
Telefon: 033702/60 815  
Di, Mi, Do: 14–18 Uhr  
jeden 1. und 3. Sa: 10–13 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Webseite!  
<https://opac.winbiap.net/zossen/index.aspx>



DEMOKRATIE IN DER KIRCHE GELEBT

# Der neue Gemeindekirchenrat ist gewählt

» Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 30.11.2025 waren alle Mitglieder der Ev. Kirchengemeinde aufgerufen, ihre Leitung zu wählen. Die demokratische Verfassung der evangelischen Kirche ist für uns ein hohes Gut: Nicht einer bestimmt allein, sondern gewählte Ehrenamtliche leiten die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. Wir freuen uns, Ihnen das Wahlergebnis bekannt geben zu dürfen. Folgende Personen wurden in den neuen Gemeindekirchenrat (GKR) gewählt und tragen künftig Verantwortung für das Leben in unserer Kirchengemeinde: Guido Schielke, Anke Graf, Jens-Jörg Wilke, Nancy Zipfel-Engel, Dagmar Witt, Gabi Belk, Karin Grobe, Matthias Stenzel, Klaus-Ulrich Neumann. Wir danken allen Wählerinnen und Wählern, die durch ihre



Stimmabgabe die demokratische Kultur unserer Kirche gestärkt haben. Ein besonderer Dank gilt dem Wahlvorstand für die sorgfältige Durchführung. Der neue GKR wird am So., dem 11. Januar im Gottesdienst ab 10.30 Uhr feierlich in sein Amt eingeführt. Im Anschluss findet ein Empfang statt. In diesem Gottesdienst danken wir auch allen scheidenden Kirchenältesten für ihren Dienst. Hierzu laden wir herzlich ein.

*Es grüßt freundlich  
Pfarrer Christian Guth.*

## KIRCHENKALENDER

### GOTTESDIENSTE DER EV. GEMEINDE ZOSSEN

**MI | 31. Dezember**

**Altjahresabend**

**18:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst am Altjahresabend**

Benjamin Petereit & Christian Guth

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

**DO | 1. Januar 2026**

**Neujahrstag**

**10:30 Uhr | Gottesdienst**

Benjamin Petereit & Christian Guth | Besinnliche auf das neue Jahr.

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

**SO | 4. Januar 2026**

**2. So. nach Christfest**

**10:30 Uhr | Gottesdienst**

Klaus Neumann & Benjamin Petereit

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

**SO | 11. Januar 2026**

**1. So. nach Epiphania**

**10:30 Uhr | Gottesdienst**  
mit Einführung der neuen

Kirchenältesten Christian Guth und Verabschiedung der scheidenden Kirchenältesten.

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

**SO | 18. Januar 2026**

**2. So. nach Epiphania**

**10:30 Uhr | Segnungs-Gottesdienst**

Benjamin Petereit & Christian Guth

Gottesdienst mit Möglichkeit, sich in meditativer Atmosphäre segnen zu lassen.

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

**SO | 25. Januar 2026**

**3. So. nach Epiphania**

**10:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl**

Benjamin Petereit & Christian Guth

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

**SO | 1. Februar 2026**

**Letzter Sonntag nach Epiphania**

**10:30 Uhr | Gottesdienst**

Klaus Neumann & Benjamin Petereit

*Ev. Gemeindesaal Zossen*

ANZEIGE

## Im Winter fällt ein buntes Gewand besonders auf.

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH  
Tel.: (030) 57 79 57 65 | Fax: (030) 57 79 58 18  
E-Mail: [anzeigen@heimatblatt.de](mailto:anzeigen@heimatblatt.de)



# Weihnachtszeit – besinnliche Zeit



ANZEIGEN

**mediMOBILTF** GmbH

*Zuverlässig ans Ziel.*

"Es treibt der Wind im Winterwalde  
die Flockenherde wie ein Hirt  
und manche Tanne ahnt wie balde  
sie fromm und lichterheilig wird.  
Und lauscht hinaus: den weißen Wegen  
streckt sie die Zweige hin – bereit  
und wehrt dem Wind und wächst entgegen  
der einen Nacht der Herrlichkeit."

Rainer Maria Rilke

*Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Adventszeit  
und sagen herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen.*



Luckenwalde

☎ 0800/ 14943 00

Zossen

☎ 0800/ 15806 00

Ludwigsfelde

☎ 0800/ 14974 00

\*Gebührenfreie Hotline

Was passiert in den Rauhnächten? Mancherorts galten diese Nächte als derart gefährlich, dass im Namen der allgemeinen Sicherheit in dieser Zeit besondere Regeln eingehalten werden mussten. Beispielsweise war es verboten, Wäsche zu waschen und aufzuhängen. Weiße Wäsche auf der Leine könnte von wilden Reitern gestohlen und im kommenden Jahr als Leichentücher verwendet werden, fürchtete man.

In anderen Versionen dieses Aberglaubens hieß es, wilde Geister könnten sich in der Wäsche verfangen und ziemlich böse reagieren. „Die 'Wilde Jagd' reißt die Wäsche von der Leine und zerfetzt sie“, hieß es. Zwischen den Jah-

ren verzichtete man also darauf, die Wäsche zum Trocknen aufzuhängen oder – noch besser – diese zu waschen. Und eigentlich durften auch keine Wäscheleinen gespannt werden, da sich in diesen ja ebenso die „Wilde Jagd“ verfangen könnte. Auch heute noch vermeiden einige Menschen das Wäschewaschen um den Jahreswechsel herum, oft ohne den genauen Hintergrund des Brauches zu kennen.



Bräuche und Sitten

Foto: freepik.com

Die „Wilde Jagd“, auch die „Wilde Fahrt“ genannt, ist der Sage nach eine Gruppe übernatürlicher Jäger, die mit furchteinflößendem Lärm und Getöse über den Himmel jagt. Die Sichtung dieser Jagd konnte schlimme Folgen haben, denn sie galt als Vorbote von Katastrophen. Zwar ist die „Wilde Jagd“ den lebenden Menschen eigentlich nicht feindlich gesinnt, doch wer das Heer provoziert oder gar verspottet wird unweigerlich Schaden

davontragen. Besonders häufig zieht die „Wilde Jagd“ in der Zeit zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag (6. Januar), also zu den Rauhnächten, durch die Lüfte.

Bräuche und Sitten



Peter Nicolai Arbo (1831–1892),  
Gemälde „Wilde Jagd des Odin“, 1872

Abbildung: wikipedia.org

Tipp

Wer seinen Weihnachtsbaum frisch im Wald selber schlagen möchte, findet hier eine Übersicht, wo das möglich ist: [reiseland-brandenburg.de/weihnachtsbaumschlagen](https://reiseland-brandenburg.de/weihnachtsbaumschlagen)



## Weihnachtszeit – besinnliche Zeit

**D**er Spreewald ist auch im Winter ein vielseitiges Reiseziel. Das UNESCO Biosphärenreservat ist eine einzigartige Kultur- und Naturlandschaft, die zahlreiche Wander- und Radwege bietet. Besonders beeindruckend ist na-



Foto: TMB-Fotoarchiv / Malte Jäger



Foto: TMB-Fotoarchiv / Malte Jäger

### Geschenk- idee

Wer lieber mit der Bahn anreist, hat auch schöne Möglichkeiten für verschiedene Kanutouren in Lübbenau (Spreewald). Vom Bootsverleih Richter aus, kann man eine Vielzahl von Tourenvari-

anten in das Herz des Spreewaldes unternehmen. Immer montags, dienstags, freitags und samstags kann man von dort aus sogar eine zweitägige Paddeltour starten. Am ersten Tag führt sie über die Spree durch das Lehder Umland nach Lehde. Am zweiten Tag geht es auf dem Lehder-Graben und dem Wehrkanal in den Hochwald und wieder zurück nach Lübbenau. Übernachtungsmöglichkeiten gibt es in Ferienwohnungen, in einem Ferienhaus oder auf dem Campingplatz.

.....  
→ **bootsverleih-richter.de**  
Bootsverleih Richter/Kajakports Dammstraße 75  
03222 Lübbenau (Spreewald)  
Tel.: 03542 3764  
Anfahrt: z. B. mit RE2 oder RE7 bis Bf Lübbenau (Spreewald), von dort sind es rund 15 Minuten Fußweg bis zum Bootsverleih Richter  
Achtung: Wegen Bauarbeiten gibt es für RE2 als auch RE7 zeitweise Ersatzverkehr mit Bussen.

### → **spreehafen-burg.de**

Spreehafen Burg

Am Hafen 1

03096 Burg (Spreewald)

Tel.: 035603 75800

Anfahrt: vorzugsweise mit dem Auto z. B. über die A13 / A15, Parkplätze am Hafen vorhanden

### INFO

Weitere Infos und Tipps unter:

→ **reiseland-brandenburg.de/**  
**mit-allen-Sinnen**

→ **spreewald.de**

# MATTHES

---

**KOMMUNAL - GARTEN - REINIGUNGSTECHNIK**  
Mittenwalder Chaussee 10a • 15749 Mittenwalde/OT Gallun  
**Telefon 033764 / 6 25 13**

Für die Treue im  
vergangenen Jahr  
danken wir Ihnen herzlich  
und wünschen Ihnen  
harmonische  
Weihnachten und  
Gesundheit,  
Freude und  
Erfolg  
im neuen Jahr.

Die Weihnachtszeit erinnert uns daran, was wirklich zählt: Gemeinschaft, Vertrauen und Menschlichkeit. Wir blicken dankbar auf viele wertvolle Begegnungen zurück und freuen uns auf das, was vor uns liegt. Unser herzliches Dankeschön gilt allen, die uns in diesem Jahr ihr Vertrauen geschenkt haben.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern:

## Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr 2026 voller Lebensfreude

**ProCurand Seniorenwohnpark Nächst Neuendorf**  
Ernst-Henecke-Ring 99 • 15806 Zossen • t 03377 2000

**ProCurand Ambulante Pflege Nächst Neuendorf**  
Ernst-Henecke-Ring 99 • 15806 Zossen • t 03377 200218

**ProCurand Tagespflege Nächst Neuendorf**  
Ernst-Henecke-Ring 109 • 15806 Zossen • t 03377 200101

[www.procurand.de](http://www.procurand.de)



ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | [www.punkt3.de](http://www.punkt3.de)



# Freie Auswahl für Winterausflüge

WUNSCHZIELE IN SICHT! KLASSE UNTERWEGS VERLOST GRUPPENTICKETS

» „Klasse unterwegs“, das Schulprogramm von DB Regio Nordost, bietet für Schulklassen spannende Ergänzungen zum Unterricht im Klassenzimmer. Über 350 außerschulische Lernangebote sind unter [bahn.de/klasseunterwegs](http://bahn.de/klasseunterwegs) zu finden. Alle Ziele sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und bieten vor Ort speziell für Schulklassen ausgearbeitete Programme an.

Im Winter lohnt es sich für Schulklassen aus Berlin und Brandenburg besonders, den bewährten Lernturbo von „Klasse unterwegs“ einzuschalten. Wie das geht? Einfach den Unterricht im Klassenzimmer sinnvoll kombinieren mit dem Besuch von außerschulischen Lernorten. Dadurch wird vieles leichter verständlich. Dank der eigenen Eindrücke kann man sich auch komplizierte Sachverhalte viel besser merken. Und für die Klassengemeinschaft wirken gemeinsame Ausflüge und Erkundungstage oftmals wahre Wunder.

**Achtung: Gewinnchance nicht verpassen!**

Gleich nach den Herbstferien, gibt es für Schulklassen bis zum Jahresende eine ganz besondere Gewinnchance: DB Regio Nordost verlost kostenfreie Tickets für Klassenausflüge zu deren Wunschziel. Die Schulklassen können bis zum Jahresende 2025 also frei wählen, wohin sie fahren wollen.

Die Gewinner-Klassen erhalten Gutscheine für das beliebte Brandenburg-Berlin-Ticket. Die Gutscheine müssen **bis zum 20. Dezember** per Ticketkauf eingelöst werden. Das Datum der Tour kann aber auch später liegen. Der Geltungsbereich des Brandenburg-Berlin-Tickets reicht von Neustrelitz im Norden bis nach Lutherstadt Wittenberg im Süden. Damit sind hunderte spannende außerschulische Lernorte schnell und bequem zu erreichen.



Fotos: Messe Berlin GmbH



Im „young generation hub“ der Internationalen Grünen Woche können Schulklassen sich über Berufe mit Zukunft informieren.



Klar, dass in den Wintermonaten vor allem die Indoor-Angebote attraktiv sind. Museen, Messen und Ausstellungen sind dabei natürlich besonders zu empfehlen. In Berlin lockt im Januar 2026 beispielsweise die Internationale Grüne Woche mit einem umfangreichen Lernangebot, nicht zuletzt auch zum Thema Berufsorientierung. Aber auch viele weitere außerschulische Lernorte zwischen Elbe und Oder haben für die Wintermonate spannende Lernangebote entwickelt.

So oder so lohnt also ein Blick auf die inzwischen über 350 Lernangebote von „Klasse unterwegs“. Die Ziele sind nach Orten, Klassenstufen, Unterrichtsfächern und thematischen Stichworten sortiert. So kann man über eine Such- und Filterfunktion schnell die passenden Angebote herausfinden. Und natürlich gibt's Hinweise zum Ablauf, zur fachlichen Vorbereitung, zu den Kosten, zur Anmeldung und mehr.

Bei der „Klasse unterwegs“-Aktion gilt als Erfolgsrezept: Wer sich zuerst anmeldet, hat auch die besten Chancen, die kostenfreien Gruppentickets zu gewinnen. Einzelheiten finden sich direkt auf der Startseite [→bahn.de/klasseunterwegs](http://bahn.de/klasseunterwegs).



# Innere Stärke beginnt mit einem Lächeln

Warum ein Lächeln so wohltuend ist, wie es deine Gesundheit stärkt und welche kleinen Übungen dir im Alltag helfen können: Die IKK BB gibt dir hilfreiche Tipps für mehr innere Stärke und mentale Ausgeglichenheit.

## Hast du heute schon gelächelt?

Bereits ein kleines Lächeln kann Wunder wirken: Es hellt die Stimmung auf, reduziert Stress und setzt Glückshormone wie Dopamin und Serotonin frei. Gleichzeitig beruhigt es den Puls, entspannt den Körper und stärkt sogar das Herz-Kreislauf-System. Wer öfter lächelt, bleibt auch in stressigen Momenten gelassener.

## So tankst du Energie – mit der Kraft des Lachens

Schon kleine Impulse können im Alltag viel bewirken. Probiere diese einfachen Übungen aus, die dir helfen, bewusst mehr zu lächeln und deine Stimmung zu heben:

- ☒ Drei tiefe Atemzüge nehmen und dabei die Mundwinkel heben
- ☒ Morgens in den Spiegel lächeln und den Moment bewusst wahrnehmen
- ☒ Abends einen Moment aufschreiben, der dich zum Lächeln gebracht hat
- ☒ Etwas anschauen, das dich wirklich zum Lachen bringt

**Frage dich:** Wann hast du zuletzt so gelacht, dass dir der Bauch weh tat? Wer bringt dich immer wieder zum Schmunzeln? Und wie fühlt es sich an, wenn du dir selbst ein Lächeln schenkst?

Weitere Expertentipps zur Kraft des Lachens findest du auf:

► [www.ikkbb.de/mental-gesund](http://www.ikkbb.de/mental-gesund)

Doch Lachen ist nur eine von sechs wichtigen Kräften, die dir helfen, deine Innere Stärke zu entfalten



Cistockphoto

## 6 Expertentipps für deine innere Stärke:

Wie geht es dir wirklich? Spürst du, was gerade in dir vorgeht? Oft übergehen wir unsere Gefühle im Alltag. Doch genau hier liegt der Schlüssel: ehrlich wahrnehmen, was dich bewegt, und achtsam mit deinen Gedanken und Gefühlen umzugehen.

Unsere sechs Tipps begleiten dich auf dem Weg zu mehr innerer Stärke, Gelassenheit und Lebensfreude. Sie stammen von einer erfahrenen Psychologin und zeigen dir, wie du die Kraft des Lachens, Denkens,

Fühlens, Vertrauens, Verzeihens und Loslassens für dich nutzen kannst.

Mehr Infos:

► [www.ikkbb.de/mental-gesund](http://www.ikkbb.de/mental-gesund)



## So stärkst du deine mentale Gesundheit jeden Tag

Die IKK BB begleitet dich auf dem Weg zu mehr innerer Stärke. Mit Angeboten, die in deinem Alltag wirken: Achtsamkeit mit 7Mind, Online-Präventionskurse mit fitbase, Fitness mit Gymondo sowie AKON-Gesundheitsreisen, Psychotherapie und dem digitalen Bonuprogramm für gesundheitsbewusstes Verhalten.



Lass es uns angehen, die IKK BB ist an deiner Seite. Jetzt beraten lassen:

► [www.ikkbb.de/beratung](http://www.ikkbb.de/beratung)



Cistockphoto/milored kravic





**NISSAN**

Der Nissan Qashqai  
Mit **e-POWER** Antrieb

**Geschenk Benzin für 1 Jahr\***

**z.B.: Qashqai N-Connecta**  
Automatik  
Benzin Hybrid  
Tageszulassung

- Metallic
- beheizbare Frontscheibe
- beheizbares Lenkrad
- ProPILOT
- elektr. Heckklappe u.v.m.

Unser Aktionspreis: **€ 36.240,-**

Bei uns jetzt **€ 10.000,-<sup>1</sup>** Wechselprämie

**Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 4x2, 140 kW (190 PS), Energieverbrauch kombiniert: 5,1-5,3 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 116 - 119 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: D**

\*Einsparung gegenüber unserem Normalpreis von €46.240,-. Begrenzte Stückzahl. Abb. zeigt Sonderausstattung. **Finanzierungsbeispiel:** Fahrzeugpreis: € 36.240,- Anzahlung € 6.056,-, Nettodarlehensbetrag € 30.184,-, Laufzeit 48 Monate (47 Monate à € 199,- und eine Schlussrate von € 22.928,-), 40.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 32.281,-, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (geb.) 1,972 %. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden.<sup>2</sup> Bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 5,2 l/100 km, einer Fahrleistung von 10.000 km/Jahr und einem angenommenen Benzinpreis von 1,73 €/l.

**AUTOHAUS WEGENER**  
*„weil Vertrauen wichtig ist!“*

Autohaus Wegener GmbH  
Zossener Landstraße 12, **Ludwigsfelde**  
Tel. 03378 8585-0

Wegener Automobile GmbH  
Fritz-Zubeil-Straße 51, **Potsdam**  
Tel. 0331 74390-0

[www.autohaus-wegener.de](http://www.autohaus-wegener.de)



**Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.**

Spenden Sie unter [www.dkhw.de](http://www.dkhw.de)

**Deutsches Kinderhilfswerk**



Jede Verbindung beginnt mit einem guten ersten Gespräch.

Rufen Sie mich an:  
**0152/ 34 56 33 05.**

Verkauf von Häusern, Wohnungen, Grundstücken, Unterstützung bei der Wohnungssuche für „danach“

**ANNETT WALTER**  
IMMOBILIEN

Annett Walter Immobilien  
Persönlich Professionell Dienstleistend  
15834 Rangsdorf  
[www.awalter-immobilien.de](http://www.awalter-immobilien.de)  
[mail@awalter-immobilien.de](mailto:mail@awalter-immobilien.de)




**Hauskrankenpflege THIEKE GmbH**  
15806 Zossen OT Schöneiche, Kallinchener Str. 1  
Tel.: 03377/200836 Fax: 20837 E-Mail: [hkp-thieke@gmx.de](mailto:hkp-thieke@gmx.de)

**Familienähnliche Wohngemeinschaften**  
*Seniorenhaus Thieke*

➤ Gemütliche Einzelzimmer mit eigenen Möbeln ➤ Gemeinschaftsräume ➤ **individuelle Pflege und Betreuung** ➤ Haushaltsführung und Entlastungsleistungen durch den beauftragten Pflegedienst ➤ Organisation von Friseur, Fußpflege, Therapeuten und gemeinsame Ausflüge

[www.seniorenhausthieke.de](http://www.seniorenhausthieke.de)  
**Seniorenwohngemeinschaft „Schöneiche“**, Kallinchener Str. 1  
**15806 Zossen OT Schöneiche Tel.: 03377 / 20 15 34**



Wir erhalten Einzigartiges.  
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto  
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE 33 XXX, Commerzbank AG  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

**DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**



Unseren Lesern und Anzeigenkunden wünschen wir ein besinnliches und ruhiges

**Weihnachtsfest.**

Das neue Jahr soll Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Mitarbeitern Zuversicht, Glück und Gesundheit bringen.

Alles Gute wünscht  
Ihr Heimatblatt Brandenburg Verlag